

Börsenblatt für den Deutschen Buchhandel und für die mit ihm verwandten Geschäftszweige.

Herausgegeben von den
Deputirten des Vereins der Buchhändler zu Leipzig.

Amtliches Blatt des Börsenvereins.

Nº 36.

Freitag, den 2. September

1836.

Gesetzgebung.

In sämmtlichen Landdrosten des Königreichs Hannover ist folgendes Gesetz publicirt:

Nach den neuerlich von einigen Buch- und Kunsthändlungen des Auslandes durch öffentliche Blätter erlassenen Einladungen zu Bestellungen auf ihre Verlagswerke sind den Subscribers außer den bestellten Artikeln für die Bezahlung der Subscriptions-Preise von einer Verlosung abhängige Geld-Gewinne zugesichert, und ist dabei ausdrücklich angeführt, daß solches Unternehmen kein Lotteriegeschäft sei.

Da indessen Unternehmungen dieser Art, wodurch bei den Subscribers die Hoffnung auf einen Gewinn durch das Los erweckt wird, als Lotterien zu betrachten sind, für welche zu colligiren durch die Lotterie-Verordnung vom 19. April 1819 bei Vermeidung einer Geldbuße von 50,- verboten worden, so werden die Subscribers, Sammler oder Collecteurs für ein dergleichen Unternehmen mit der gedachten Strafe belegt werden, und sind die sämmtlichen Obrigkeitkeiten Unsers Verwaltungs-Bezirks hierdurch angewiesen, auf dergleichen Contraventionen zu achten und achten zu lassen.

Hannover, den 17. August 1836.

Königlich Großbritannisch-Hannoversche
Landdrostei.

T. Werlhof.

Buchhandel.

Schleuderei betreffend.

In Nr. 30. dieser Blätter, vom 22. Juli a. o., ist aus der Berliner Voß'schen Zeitung eine Annonce von J. G. 3r Jahrgang.

Riesenstahl in Berlin abgedruckt, worin neue, gute Musikalien zur Hälfte, ausnahmsweise auch zu $\frac{1}{2}$ des Ladenpreises ausgetragen werden. Der Einsender knüpft daran folgende drei Fragen:

- 1) Welche Vortheile müssen die Verleger diesem Manne gewähren, um ihn in den Stand zu setzen, solche Anerbietungen zu machen?
- 2) Ist es dabei denkbar, daß andere Handlungen noch irgend ein Geschäft in diesen Artikeln zu machen im Stande sind?
- 3) Wie soll man die Verleger bezeichnen, welche zu solchen Schleudereien die Hand bieten?

Auf diese Fragen glauben die Leipziger Musikalienverleger eine Antwort abgeben zu müssen, da die Berliner Herren Collegen, denen der Gegenstand am nächsten liegt, nichts darauf erwiedert haben.

- 1) Die Vortheile, welche Riesenstahl von den Handlungen genießt, mit welchen er in Verbindung steht, sind keine größern, als wie sie jede pünktlich zahlende Musikalienhandlung empfängt. Wenn er Abgaben an den Staat und an die Commun giebt; ein Handlingslocal und einen Gehülfen hält; dabei Frachten, Portos und andere Geschäftsspesen zahlt; so ist zu berechnen, daß er nicht ohne Verlust bestehen kann. Wenn er nämlich die Musikalien, welche er auf feste Rechnung, gegen baare Zahlung, oder auf kurzen Credit mit 50% von den Verlegern bezieht, rein saldiert muß, während ihm nothwendig ein Theil der bezogenen Artikel unverkauft liegen bleibt, ein anderer Theil wohl abgenommen, aber nicht sofort bezahlt wird. Item, er will doch auch leben, vielleicht mit Familie. Es käme

73

nur darauf an, wieviel eigenes Vermögen er zuzusezen hat, um mathematisch genau das Ende einer solchen Geschäftsführung vorhersagen zu können. Vermuthlich steht aber die Sache nicht so in der Wirklichkeit, wie die Annonce glauben machen will. Die Annonce von Riesenstahl soll Käufer anziehen, weiter nichts. Mit den 50 g mag es in sofern seine Nichtigkeit haben, daß eine Partie alter aus Auctionen oder Winkelhandlungen herrührender Kram dafür abgegeben wird. Stellt sich das Begehren auf Anderes, so gehört das wahrscheinlich allemal zu den Ausnahmen, auf welche ein Minderrabatt, so wie bei andern Berliner Handlungen, gegeben wird.

- 2) Daz dabei andere Berliner Musikalienhandlungen ziemlich ungestört gute Sortimentsgeschäfte machen können, wenn sie sich auf ein courantes Sortimentslager einrichten wollen, leidet keinen Zweifel, möchte sich auch leicht durch die That beweisen lassen. Das Publikum hat überall so viel Takt, die Täuschungen leicht zu durchschauen.
- 3) Verleger bieten zu solchen Schleudereien bestimmt niemals unmittelbar die Hand. Es ist jedoch keinem von ihnen zu verübeln, daß, wenn er mit seinen gewohnten Geschäftsfreunden in einer großen Residenz (die bekanntlich schönen Handverkauf hat) ein unverhältnismäßig kleines Umsatzgeschäft macht, er einen Käufer nicht zurückweist, der mittelst baarer Zahlung eine bedeutende Partie zu den gewöhnlichen Bedingungen entnimmt.

Leipzig, den 30. August 1836.

Comité der vereinigten Musikalienhändler.

Rüge über das Verlorengehen von Verlangzetteln.

Von den bedeutenden Verwaltungskosten, die das buchhändlerische Geschäft in Anspruch nimmt, verdienen wohl die Frachtkosten und Postporto um so mehr eine ganz besondere Beachtung, als es bei den öffentlich bekannten Bücherpreisen nur in seltenen Ausnahmsfällen möglich wird, dem Publikum einen Anteil davon zuzurechnen, wie es doch bei andern Geschäftsgattungen thunlich und üblich ist.

Nachdem es durch die bedauerliche Vermehrung der Sortimentshandlungen in unserm lieben Deutschland leider dahin gekommen ist, daß es (mit nur sehr wenigen Ausnahmen) keine festen Buchelager mehr gibt, sondern Alles auf Bestellungen verschrieben, oder in Commission erbeten wird, so ist es immer eine wesentliche Erleichterung dieses Verkehrs, wenn die Verlagsbuchhändler in Leipzig Verlagslager unterhalten und ausliefern lassen.

Aber auch diese Erleichterungen fangen an zu kränkeln. Von beiden Seiten würdigt man sie nicht vollkommen, wie sie es verdienen, und namentlich was dadurch an Porto erspart werden kann, wenn der Abfassung und richtigen Abgabe der Verlangzettel die gebührende Aufmerksamkeit geschenkt wird. Seit 46 Jahren unterhalte ich in Leipzig ein Lager meines Verlags, lasse dort wöchentlich mehrmals ausliefern und ergänze immer

was erforderlich scheint, und früher sind mir auch von den Handlungen, die auf meiner Auslieferungsliste stehen, selten Zettel mit der Bemerkung „wiederholt“ zugekommen. Wie geht es nun zu, daß seit einigen Jahren deren so viele eingehen und immer ihre Vorgänger meinem Herrn Commissaire nicht zugekommen sind?

Die Nachlässigkeit sind arg, es muß Handlungen geben, die wenigstens sehr leichtsinnige Markthelfer haben, denen die Erheblichkeit solcher, ihnen zu pünktlicher Besorgung anvertrauten Verlangzettel unbekannt oder gleichgültig ist. Ich samme noch an Thatsachen und werde sie bei Gelegenheit ohne Scheu bekannt machen, lade inzwischen meine Herrn Collegen ein, ein Gleichtes zu thun, und sich desfalls in diesem Blatte zu äußern.

Gießen, den 20. August 1836.

G. S. Heyer, Vater.

Buchhandel in Frankreich.

In Nr. 28 des diesjährigen Jahrgangs des Börsenblattes theilten wir Einiges aus den Statuten einer von Hrn. Furne in Paris gegründeten Actiengesellschaft mit, als Beitrag zur Kenntniß des französischen Buchhandels. Nicht minder interessant als jene Statuten dürften die einer Actiengesellschaft sein, welche sich zur Herausgabe der noch von Chateaubriand zu erscheinenden Schriften gebildet hat, und wir lassen deshalb auch hieraus Einiges abdrucken:

Hauptpunkte des mit Herrn von Chateaubriand abgeschlossenen Vertrags.

Herr von Chateaubriand hat der durch Herren Delloye repräsentierten Gesellschaft übergeben:

- 1) das Eigenthum seiner Memoiren, wozu das Manuscript gegenwärtig bei Herrn Cahouet, Notar der Gesellschaft, niedergelegt ist und die ungefähr 10—12 Bände in 8. geben werden. Es können daraus 16—20 Bände werden, je nach den Nachträgen, die der Verfasser zu machen beabsichtigt. Sie dürfen nicht während seines Lebens herausgegeben werden, wenigstens nicht ohne seine Bewilligung;
- 2) das Eigenthum eines historischen Werkes in 4 Bänden in 8. über die Epoche des Congresses zu Verona und des Spanischen Krieges im Jahr 1823, welches der Gesellschaft spätestens im Jahre 1840 übergeben werden muß, um dann zu erscheinen;
- 3) das ausschließliche Privilegium, zu einem übereinkommenen Preise, niedriger als bei den gewöhnlichen Verlagsbedingungen, alle Schriften zu übernehmen, die Herr von Chateaubriand noch verfassen wird.

Dagegen hat die Gesellschaft die Verpflichtung übernommen, abgesehen von einer baar gezahlten Summe, eine jährliche Leibrente von 25,000 Francs, die auf Mad. v. Chateaubriand übergeht, im Fall sie ihren Gemahl überlebt, zu zahlen. Diese Leibrente soll indeß bis zur Übergabe des Werkes über den Spanischen Krieg nur 12,000 Frs. sein. Diese Bedingungen gehen auf die Gesellschaftshandlung über.

Hauptpunkte des Gesellschaftsvertrages.

Das Vereinscapital besteht aus 800,000 Frs. auf 1600 Aktien von 500 Frs. vertheilt.

Von diesen 1600 Actien werden 550 der ersten Gesellschaft übergeben, als Deckung dessen, was sie theils dem Verein zubringt, theils an Herrn von Chateaubriand gezahlt hat, oder an diversen Unkosten und für das erste Jahr der Leibrente, bis zum 1. April 1837, zu zahlen übernommen hat.

Die übrigen 1050 Actien und die Interessen, welche aus der Anlegung des Capitals während des ersten Jahres hervorgehen, werden zur Erlangung von Renteen angewendet, die nach Erlösung der Leibrente für Mad. von Chateaubriand auf die Gesellschaft zurückfallen.

Aus dem ersten disponiblen Fonds wird ein Reserve-Capital von 40,000 Frs. gebildet, das, sobald es nicht mehr nöthig ist, unter die Actionaire vertheilt wird.

Die Papiere über die mit dem Gesellschaftscapital gekauften Renten werden bei dem Notar der Gesellschaft niedergelegt, in einer Casse mit zwei Schlüsseln, von denen der eine in seinen Händen bleibt, der andere in denen der Geranten.

Die Actionaire sind nur zur Zahlung von 500 Fr. für jede Actie verbunden und haben keine Verantwortlichkeit. Drei von der Generalversammlung gewählte Actionaire controlliren die Verwaltung.

Die Geranten erhalten für Unkosten 1000 Fr. jährlich und einen mäfigen Rabatt vom Gewinne, der jährlich pro rata unter die Actionaire vertheilt wird.

Die neue Gesellschaft wird sogleich nach Unterzeichnung auf die ersten 1200 Actien constituit.

Die Dauer der Gesellschaft richtet sich nach der des literarischen Eigenthums, die auf 20 Jahre nach dem Tode der Schriftsteller festgesetzt ist.

Abschätzung der von dem Unternehmen während der Dauer der Gesellschaft zu erwartenden Vorteile.

Die Zahl der von den verschiedenen, vollständige genannten, seit 12 Jahren erschienenen Ausgaben der Werke Ch. gedruckten Exemplare ist 36,000.

Man kann nicht annehmen, daß der Druck dieser vollständigen Ausgaben gänzlich aufhören und bei der jehigen Zahl von 36,000 Fr. stehen bleiben wird, aber selbst diese Annahme vorausgesetzt, wird man eine auf jene Zahl begründete Berechnung des Absatzes der Memoiren und der noch unedirten Schriften Chateaubriand's, die jetzt allein die erschienenen Ausgaben vollständig machen können, nicht übertrieben nennen dürfen.

Nach dieser Annahme wird der Verkauf der 4 Bände des Werkes über den Congr. zu Verona u. d. Span. Krieg, das spätestens 1840 erscheinen soll, auf 36,000 Fr. zu 3 Fr. Gewinn für den Band 432,000 Fr. einbringen. Der Absatz der Memoiren, nur zu 12 Bänden berechnet, unter gleichem Verhältniß 1,296,000 Capital der Rente von 25,000 Fr. aus dem Ertrag der Actien gebildet, und das nach Erlösung der Leibrente an die Gesellschaft zurückfällt 540,000 Summa 2,268,000 Fr.

Zu dieser Summe muß man hinzurechnen:

- 1) Den Betrag der den Englischen und Deutschen Buchhändlern zu machenden Cession des ausschließlichen Privilegiums, für ihre Länder die Memoiren und unedirten Werke des Hrn. v. Chateaubriand herauszugeben, eine Cession, die man nicht unter 150—200,000 Fr. schätzen kann. (?) Diese Summe ist geringer, als man sie aller Wahrscheinlichkeit nach erwarten darf, wenn man nach denen urtheilt, die für Werke von weit geringerer Wichtigkeit gezahlt sind. (?)
- 2) Den wahrscheinlichen Gewinn bei Herausgabe der übrigen unedirten Werke, außer den Memoiren und dem Werke über den Span. Krieg.

M i s c e l l e n.

Kopenhagen, den 29. Juli. Vor kurzer Zeit ist beim Ober-Landes-Gericht ein für die Presse sehr wichtiges Urtheil gefällt worden. Ein übrigens sehr obscure Blatt wurde vor einigen Monaten wegen Injurien gegen einige Privat-Personen verurtheilt, und als Folge dessen unter specielle Censur gestellt. Dies gefiel aber dem Redacteur durchaus nicht, und er ließ das Blatt daher, mit der Einwilligung seines Bedienten, unter dessen Namen erscheinen, um so die Censur zu umgehen. Sowohl der wirkliche als der singierte Redacteur wurden deshalb von der Kanzlei wegen Illusion der Gesetze angeklagt, sind aber beide ganz und gar freigesprochen worden, weil das Gericht annimmt, daß die Garantie, um deren Willen das Gesetz specielle Censur für verurteilte Verfasser vorschreibt, vollkommen erreicht sei, wenn nur eine nicht früher wegen Preszvergehens verurteilte Person als verantwortlicher Redacteur genannt ist.

(Berl. 3.)

D e n k m ä l e r.

Stuttgart. Seit December 1835 bis zum 30. Apr. d. J. sind dem Verein für Schiller's Denkmal zu Stuttgart wieder 1633 fl. 45 fr. aus ganz Deutschland zugekommen. Die neuesten Nachrichten aus Rom besagen, daß nicht nur das Modell der Statue nächstens zum Gufse nach München wird abgehen können, sondern daß Thorvaldsen auch bereits die Zeichnung zum Postamente, welches der Verein aus Granit anzufertigen gedenkt, entworfen, und die Basreliefs modellirt hat, welche das Postament schmücken sollen.

Marbach. Der hiesige Schillerverein bezweckt zum Andenken des Dichters sein elterliches Haus hieselbst anzukaufen, es herzurichten und eine Statue aus Stein herstellen zu lassen.

Dem ersten Buchdrucker in Belgien, Mertons, wird in Alost eine Statue errichtet werden.

Die für die Stadt Mainz bestimmte Statue Gutenberg's, ein Meisterwerk Thorvaldsen's, ist am 8. Aug., wie Pariser Blätter melden, in den Ateliers des Herrn Crozatin gegossen worden. Die Operation gelang vollkommen.

Am 25. August starb zu Berlin der Staatsrath Dr. Huseland im eben angetretenen 75. Lebensjahr.

In der Druckerei von Cox und Sohn in London wird noch jetzt der Schriftkasten, an welchem Franklin als Seher in dieser Offizin mit grossem Eifer arbeitete, so aufbewahrt, wie er zu jener Zeit dastand.

Neueste Erscheinungen ausländischer Literatur.

Englische Literatur bis 9. August.

Athanasi's account of Salt's researches in Upper Egypt.	8.	12 s.
Balbirnie, on the organic diseases of the Womb.	8.	12 s.
Beattie's Switzerland.	2 vols.	3 L.
Belcher's account of the Whitby and Pickering Railway.	8.	10 s.
Berkeley, Berkeley Castle; a Romance.	3 vol. post 8.	31 s. 6 d.
Book of Table Talk. Vol II.		6 s.
Byron, Arnaldo; Gaddo; and other unacknowledged poems.	8.	12 s.
Cavaliers of Virginia, an hist. Romance.	3 vol.	12. 18 s.
Channing, on Slavery.	12.	2 s. 6 d.
Chevy Chase, illustrated in 12 plates by G. Franklin.	roy.	4. 21 s.
Coulson, on deformities of the Chest.	8.	3 s. 6 d.
Cummin's proofs of Infanticide considered.	12.	3 s. 6 d.
Dickinson's narrative of the operations at Cape Frio.	8.	10 s. 6 d.
Gallery of modern British Artists.	Vol. 2.	4. 1 L. 10 s.
Hort's beauty of the Rhine, a Romance.	8.	7 s.
The Inquisitor.	8.	10 s. 6 d.
Knight's Architectural Tour in Normandy.	8.	9 s. 6 d.
Lardner's Cyclopaedia.	Vol. 81. (England Vol. 6.)	12. 6 s.
Latrobe's rambler in Mexico.	1834.	8. 9 s.
Leland's view of the principal deistical writers.	8.	12 s.
Levesque, on Brewing and Malting.	8.	21 s.
Lewis's Spanish Sketches.	imp. fol.	4 L. 4 s.
Lucas's anatomical description of the Arteries.	12.	4 s. 6 d.
Luther's Pope confounded, transl. by Cole.	8.	6 s.
Madrid in 1835.	2 vols.	8. 28 s.
Proceedings of the Zoological Society.	P. 3.	1835. 8. 6 s.
Rāja Tarangini, a history of Cashmir.	4.	25 s.
Marryat, Rattlin the Reefer.	3 vols.	8. 31 s. 6 d.
Shaw's specimens of Ancient Furniture.	4.	4 L. 4 s.
Sorelli's confessions to Silvio Pellico.	8.	15 s.
Stanfield's Coast Scenery.	roy.	8. 32 s. 6 d.
Tales of a Rambler.	8.	10 s. 6 d.
Turton's Angler's manual.		3 s. 6 d.
Wallace's practical Mechanic's pocket guide.	32.	1 s. 6 d.
West's Gallery of Pictures.	roy.	4. 10 s. 6 d.

Willard's, treatise on the Music of Hindooostan. 8. 7 s.
Yarrell's British Fishes. 2 vol. 8. 2 L. 8 s.

Französische Literatur bis 20. August.

Pellisier, annales algériennes.	T. 2.	8. (29 f.) Paris. 6fr.
Choix de nouveaux modèles de Serrurerie, dessinés par Humbert et gravés par Normand etc. publ. p. Leconte.	Livr. 8.	fol. (1 f. 6 pl.) Paris. 4 fr.
Dictionnaire universel du Commerce.	Livr. 5.	4. (10 f.) Paris. 1 fr. 50 c.
Perrin, la fille de l'invalidé.	2 vol.	8. (50 f.) Paris. 15 fr.
Bauchery, la fille d'une fille.	8.	(24 f. 1 gr.) Paris. 7fr. 50 c.
Montalembert, histoire de Sainte Elisabeth de Hongrie, duchesse de Thuringe.	8.	(36 f. 2 gr.) Paris. 12 fr.
Mémoires de la société archéologique du midi de la France.	T. II.	4. (17 f. 8 pl.) Toulouse.
Bonnelier, le moine blanc.	2 vol.	8. (45 f.) Paris. 15 fr.
Dumesnil, le Peintre-Graveur français.	T. II.	8. (17 f.) Paris. 6 fr.
Recueil de mémoires de Médecine, de Chirurgie et de Pharmacie militaires.	Vol. 39.	8. (25 f.) Paris.
Touchard-Lafosse, souvenirs d'un demi-siècle.	T. 3 et 4.	2 vol. 8. (48 f. 1 portr.) Paris. 15 fr.
Eck, traité de Construction en poteries et fer.	fol.	(25 f. 66 pl.) Paris. 40 fr.
Thénot, traité de Peinture à l'aquarelle et de lavis.	Livr. 1.	8. (14 f. 4 pl.) Paris. 3 fr. 50 c.
(l'ouvrage, composé de 24 gr. avec texte explicatif, paraîtra en 6 livr.)		
Girard, traité du Pied considéré dans les animaux domestiques.	3. éd.	8. (28 f. 6 pl.) Paris. 6 fr.
Ainsworth, Rookwood, a Romance.	8.	(22 f.) Paris, Baudry. 5 fr.
Quicherat, Thesaurus poeticus linguae latinae, ou dictionnaire prosodique et poétique.	8.	(85 f.) Paris. 9 fr.

Erklärung.

Herr P. Neff in Stuttgart beschwert sich bei der Redaktion des Börsenblatts darüber, daß er in Nr. 34 dieses Blattes als Commissionair des Reutlinger Nachdruckers Enßlin genannt ist, „indem er dies nicht sei, wie überhaupt in Stuttgart kein Reutlinger Nachdrucker einen Commissionair unter den Buchhändlern habe, und nie Nachdruck oder Nachdrucker von ihm protegiert worden seien.“ welche Erklärung hier öffentlich zu machen wir uns verbunden fühlen.

Berantwortlicher Redakteur: C. J. Dörfling.

Bekanntmachungen.

Bücher, Musikalien u. s. w. unter der Presse.

[2535.] Bei Ludwig Dehmigke in Berlin wird im October d. J. erscheinen:

Gedichte von Heinrich Moaves.

Nebst einem Abrisse seines Lebens.

Zweite, vermehrte Auflage.

und erbitte ich mir bis dahin die geehrten Aufträge. Die erste binnen wenigen Monaten gänzlich vergriffene Auflage hat Herr Heinrichshofen in Magdeburg im Commissions-Verlage gehabt.

[2536.] Ich mache meine geehrten Geschäftsfreunde auf folgende wichtige Erscheinung der Literatur aufmerksam:

Geschichte der neuen deutschen Kunst

von

A. Grafen von Raczinsky.

1. Band: Düsseldorf und das Rheinland.

Mit 11 Kupferstichen und 76 eingedruckten Holzschnitten.

gr. 4. Belinepap.

Mit deutschem Text} jeder Band mit Kupfern auf weißes Papier circa 18 f.

Mit französischem Text} auf chin. Papier circa 20 f.

Dieses mit vielem Geldaufwande begonnene Werk erscheint zugleich in Berlin in deutscher und in Paris in französischer

Sprache, und es werden diesem ersten Bande zwei andere über München, Berlin &c. folgen.

Handlungen oder Kunstfreunde, die sich mit Aufträgen an mich wenden, können sich der promptesten Besorgung versichert halten.

Berlin, den 20. August 1836.

Kuhr's Buchhandlung.

[2537.] Binnen Kurzem erscheinen bei uns:

Oeuvres compl. de Lamartine. 1 vol. gr. in-8., à deux colonnes.

— de Victor Hugo. 2 vol. gr. in-8. à deux colonnes.

— de Balzac. 5 vol. gr. in-8. à deux colonnes.

— de Alfred de Vigny. 1 vol. gr. in-8. à deux colonnes.

Histoire de France, p. Bignon. 1 vol. gr. in-8. à deux colonnes.

Den Band seien wir mit 5,- pf. ordinair an.

Wir ersuchen diejenigen resp. Handlungen, welche mit uns in Rechnung stehen, uns ihren ungefährnen Bedarf à cond. davon baldigst anzugeben.

Leipzig, September 1836.

Allgemeine Niederländ. Buchhandlg.
(C. Sochhausen u. Sournes.)

[2538.] Binnen einigen Tagen wird fertig und dann auf feste Rechnung versandt:

Kanne, F. A., Sammlung wahrer und erwecklicher Geschichten aus dem Reiche Christi. 2s Bdchen.

Diejenigen Handlungen, welche Exemplare des 1. Bdchens à cond. erhielten, und etwa abgesetzt haben, werden daher gebeten, den festen Bedarf auf Bettel gütigst zu verlangen.

Nürnberg, den 18. Aug. 1836.

Aug. Recknagel.

[2539.] 158, Fleet street, London, den 20. Aug. 1836.

Ich habe die Ehre, Ihnen hier ein Verzeichniß derjenigen

Englischen Taschenbücher

zu überreichen, deren Erscheinen nach dem Datum meines Circulairs vom Juni d. J. beschlossen worden, und bin so frei, Sie um Ihre gefälligen Aufträge ergeben zu bitten.

Auf die prompteste und schnellmöglichste Expedition dürfen Sie rechnen.

Ergebnest

A. Asher.

Asher's Northern Annual, 17 Stahlstiche nach Originalzeichnungen von A. Vickers. Roy.-8. ord. 6,- pf. netto 4,- pf 12,- pf. baar 4,- pf 4,- pf. sächs.

Namentlich für Deutschland vom hohen Interesse, und gewissen Absatz versprechend.

Findens Tableaux. Imp.-4. 16 weibliche Figuren.

ord. 14,- pf 17,- pf. netto 11,- pf 19,- pf.

The Florist. Imp.-4. Erzählungen und Gedichte zu 12 Blatt herrlich colorirter Blumen. ord. 12,- pf 15,- pf. netto 10,- pf 3,- pf.

Harding's Portfolio. Imp.-4. 24 lithographirte Skizzen in Etui. ord. 11,- pf 3,- pf. netto 8,- pf 20,- pf.

[2540.] * * * Im Verlag von W. Zirges in Leipzig erscheint zu Ende Sept. 1. J.:

Kurzgefaßte Geschichte des

Parteien-Krieges in Spanien
von 1833 bis 1836.

Nebst der **Constitution von 1812.**

Nach Documenten gegeben
von

R. Große.

Mit dem Portrait der Königin Christine.
Etwa 6 Bogen in 8. br.

Um zeitige gefällige Bestellungen bittet ergebenst
Leipzig, August 1836.

W. Zirges.

[2541.] Zu Anfang Octobers d. J. werde ich als Neuigkeit versenden:

Staudenmaier, Dr. Fr. Ant. (Professor in Gießen), Geist der göttlichen Offenbarung oder Wissenschaft der Geschichtsprincipien des Christenthums. gr. 8. etwa 12 Bogen stark elegant brohirt.

Da das Verlangen nach Novitäten jetzt so vielseitig und verschiedenartig ist, daß es schwer fällt, alle Wünsche genau zu beachten, so bitte ich, von dieser interessanten Erscheinung sogleich à cond. zu beordern, indem ich sonst nur 1 Exempl. pro Novitate sende.

Die Schriften des Verfassers sind zu bekannt, um nicht nach dem Titel den ungefährnen Bedarf bestimmen zu können.

Gießen, den 26. August 1836.

B. C. Serber.

Anzeigen neuer und älterer Bücher, Musikalien u. s. w.

[2542.] In unserm Verlage sind folgende, von C. F. Weiland gezeichnete, Karten von

Spanien und Portugal

erschienen:

Spanien und Portugal, nach Faden's neuester Karte bearbeitet. Sechs zusammenstossende Blätter im grössten Kartenformat, ohne Grenzillumination. 1824. 2,- pf.

Spanien und Portugal, mit 4 Beikärtchen der Umgebung von Madrid und von Lissabon, den Baien von Cadiz und Gibraltar. Im gewöhnlichen grossen Kartenformat, mit Bezeichnung der am 30. Novbr. 1833 decretirten Eintheilung in 43 Departements. 1835. 8,- pf.

Spanien und Portugal, im gewöhnlichen grossen Kartenformat, mit der Eintheilung in Königreiche und besondern Bezeichnung der Grenzen der von den Cortes im Jahre 1822 decretirten 51 Provinzen. 1822. 8,- pf.

Spanien und Portugal, im kleinern Format, mit der Eintheilung in Königreiche. 1830. 4,- pf.

Spanien und Portugal, in gr. Royal-Quart, mit der Eintheilung in Königreiche. 1835. 2,- pf.

Das geographische Institut zu Weimar.

[2543.] Den Verlag der Fröbel'schen Hofbuchdruckerei in Rudolstadt debitiere ich für meine Rechnung, und bitte daher alle desfallsigen Verlangzettel direkt auf mich auszustellen. Thätigen Sortimentshändlern, welche von nachstehender in jeder Hinsicht sich auszeichnenden neu herausgekommenen Niedersammlung 25 Exemplare auf einmal fest bestellen, bin ich im Stande 50 p.Ct. Rabatt zu geben.

Sämtliche (über 300) Melodien zum allgemeinen Taschenliederbuche für Deutschlands Sänger.

Ein- und mehrstimmig gesetzt

von Karl Jüngens.

(Schön lithographirte Noten, und dasselbe Format, wie das Liederbuch selbst, welches nur 8 fl. ord. kostet.) Elegant broschirt 1 fl. 8 fl. ord. Die Lieder und Compositionen sind größtentheils neu.

Der vorzüglichsten Aufmerksamkeit meiner Herren Collegen empfiehle ich ferner aus demselben Verlage folgendes Werk, welches nach dem Zeugniß eines competenten Richters das beste über dieses Thema sein wird:

Triumph

des

Glaubens an Unsterblichkeit und Wiedersehen
über jeden Zweifel.

Vom Dr. Wohlfahrt, evangel. Pfarrer zu Kirchhasel.
gr. 8. Elegant brosch. Ladenpreis 2 fl. netto.

Endlich habe ich noch von der Hofbuchdruckerei in Rudolstadt in Commission erhalten:

Das große und kleine deutsche Alphabet,
nebst den Zahlen, mit 3 Zoll großen Buchstaben auf weiße Pappchen gedruckt. 4 Bogen zu einer Lesemaschine 1 fl. ord.

Einen Verlagskatalog wird die Fr. Hofbuchdruckerei mit nächstens zur Abgabe an dirjenigen, welche ihn wünschen, überschicken.

Handlungen, die keine Nova annehmen, bitte ich, ihren etwaigen Bedarf à cond. zu verlangen.

Leipzig, im Juli 1836.

Wilh. Engelmann.

[2544.] Bei J. C. B. Mohr in Heidelberg ist nun erschienen und versandt:

Lehrbuch der Geburtshilfe für die Hebammen. Dritte, verm. u. verb. Auflage. Mit 1 Kupfer, und Katechismus der Hebammenkunst als Anhang zu dem Lehrbuch der Geburtsh. dritter Ausl., von Dr. Franz Karl Nagelle, Großh. Bad. Geh. Rath u. Prof. in Heidelberg. gr. 8. Preis 2 fl. 16 pf. oder 4 fl.

Commentar über die Psalmen nebst beigefügter Uebersezung von Dr. W. M. L. de Wette. Vierte, verm. u. verb. Auflage. gr. 8. Preis 3 fl. 8 pf. oder 6 fl.

Auch erwiedere ich, um bisherigen und fernern Anfragen zu begegnen, daß von

J. J. Stahl, Philosophie des Rechts nach geschichtlicher Ansicht, des 2. Theils 2. Abtheil. gegen Ende dieses Jahres noch erscheinen wird, ich bitte nur die resp. Handlungen um zeitige Angabe der Anzahl der Fortsetzung, welche sie von diesem Werke benötigt sind, da seit dem Erscheinen des vorhergehenden Bandes mehrere Jahre verflossen sind.

[2545.] Bei uns ist so eben erschienen:
Angelster, Wilh., Paulus, eine Tragödie. 8. geh. 1 fl.
Immanuel, Dr. Gymnasialdirector, über Herrn Lorinser's Schrift: Zum Schutz der Gesundheit auf Schulen. Ein Gutachten. 8. geh. 6 fl.

In Kurzem wird fertig:
Luther's Antwort an Erasmus Roterdamus: daß der freie Wille nichts sei, verdeutscht durch Dr. Justus Jonas 1525; zur Vertheidigung der protestantischen Kirche gegen die in Herrn Dr. Möhler's Symbolik gemachten Angriffe herausgegeben und mit Einleitung und Anmerkungen begleitet von Dr. Karl Schrader. gr. 8. circa 30 Bogen.

Handlungen, die keine Nova annehmen, wollen ihren Bedarf verlangen.

Velhagen und Klasing in Bielefeld.

[2546.] So eben erschienen:
Endter, J. N., Introduction, Variationen und Finale für Pianoforte über das Mantel-Lied: „Schier dreissig Jahre bist du alt.“ Preis 12 fl.

Diese Variationen haben sich Spohr's vollkommenen Beifalls zu erfreuen gehabt.

Da die Auflage nicht stark ist, so versenden wir dieselben nicht. Handlungen, welche sich Absatz versprechen, wollen gef. à cond. verlangen.

Cassel, 16. August 1836.

J. Luckhardt'sche Hofbuchhdlg.

[2547.] Am 20. August habe ich zur Fortsetzung versendet:
Neue Bildergallerie. IX. Bd. 7. Hest.

Gotha, d. 20. Aug. 1836.

J. G. Müller.

[2548.] Als Wahlzettel.

Berlags-Bericht von M. Friedländer in Breslau. Wanderungen durch Breslau und dessen Umgebungen nebst weiteren Ausflügen, von Julius Krebs, mit 3 vorzüglich lithographirten Ansichten 32½ Bogen in 8. auf Velinpapier, in eleganten Umschlag, cart. Preis 1 fl. 12 pf. 12 fl.

Adreßbuch der Haupt- und Residenzstadt Breslau pro 1836, von Mehwald. 19 Bogen, gr. 8. in Umschlag geh. Preis 18 fl.

Das Urtheil des Vaters, historisches Schauspiel in 5 Acten, von v. Wachsmann. 9½ Bog. gr. 8. in saubern Umschlag. Preis 18 fl.

Der Gelegenheitsdichter, von Pulvermacher. 2., unveränderte und wohlfeilere Auflage, für das geh. Exemplar 18 fl.

Taschenbuch dramatisirter Sprichwörter für das Jahr 1836, von Pulvermacher. Zum Gebrauch für gesellige Kreise, mit 6 illuminierten Bildern, geb. in Umschlag mit Futterale. Preis 16 fl.

Berlin und Hamburg, oder Briefe aus dem Leben, von Löbell. 8. brosch. Preis 16 fl.

Eichenblätter. Gedichte von Ed. Marquardt. 5 Bog. gr. 8. auf Velinpapier, in eleg. Umschlag, brosch. 12 fl.

Immortellen. Sechs Erzählungen für das aufblühende Alter, von Rosalie Koch, Verfasserin des Blumentörchens. Mit einem Vorwort von Dr. W. Förster. Preis 9 g.^{rl.}

Bereits durch das Blumentörchen hat die Verfasserin ihren Beruf entschieden an den Tag gelegt, die Gemüths-
welt der Kinder durch die Sprache der Natur zu erschließen. Jenen Blümchen, so beschreiten als lieblich, reihen die Immortellen sich würdig an, und können mit Recht als eine der besten Jugendschriften empfohlen werden.

Der Krankenfreund, ein Rathgeber für Ledermann.

4 B. gr. 8. 4 g.^{rl.}

Neue schlesische Blätter, für Unterhaltung, Kunst und Literatur. Zweiter Jahrgang. Diese Zeitschrift, welche wöchentlich Sonnabends, wenigstens 1½ Bogen groß 4. stark, auf das feinste Velinpapier gedruckt, erscheint, kostet vierteljährlich 1 fl., netto 18 g.^{rl.}

De Theodectis Phasilitae vita et scriptis commen-
tatio prima de Maerker. 6½ Bogen. gr. 8. Preis 15 g.^{rl.}

Unter der Presse:

Der moderne Rübezahl, ein Zyklus von Neisenovellen aus den Papieren eines Dichters, von Julius Krebs. 2 Bde. 8. ungefähr 36 Bogen auf Velinpapier. Preis 2 fl. 12 g.^{rl.}

Erynome, dramatisches Taschenbuch für das Jahr 1837, von Dr. W. Förster.

Der historische Clubb. Gemälde nach dem Leben in mehreren Bildern, von Dr. W. Förster.

Das schwarze Kreuz am Hause. Novellen-Zyklus von Pulvermacher.

Da ich meinen Verlag nur auf Verlangen versende, so er-
suche ich diejenigen Handlungen, die sich davon Absatz ver spre-
chen, ihre Bestellungen gef. recht bald an mich zu richten, um
mir dadurch in den Stand gesetzt zu sehen, ihre Zettel sofort
zu erledigen.

Breslau, im August 1836.

M. Friedländer.

[2549.] So eben ist erschienen und wird in Leipzig durch die **Serig'sche Buchhandlung** auf feste Rechnung mit ½ Ras-
batt ausgeliefert:

Portrait des Professors und Directors Koken. Preis 14 g.^{rl.}

Ansicht von Holzminden v. Ritterstein aus. Preis 10 g.^{rl.}

Ansicht von Holzminden v. Riekenstein aus. Preis 10 g.^{rl.}

Holzminden, d. 16. August 1836.

J. Erdmann und G. Müller'sche
Kunst- u. Musikalienhdg.

[2550.] Unterzeichnete versandte so eben:

Herzog, der betende Christ, ein kathol. Gebetbuch. 10 g.^{rl.}

Der praktische Destillateur, 1. Hest. (Das ganze Werk 2 fl.)

Mittel sautes Bier wieder herzustellen. 1½ fl.

Kuno von Kyburg, neu bearbeitet von F. v. H. 1 fl. 22 g.^{rl.}

Biographie Blücher's, Scharnhorst's, Gneisenau's, Büs-

low's und York's, von Freih. v. Beditz-Neukirch. 12 g.^{rl.}

Handlungen, welche keine Nova unverlangt annehmen, er-

suche ich gefälligst zu verlangen.

Glogau, den 16. August 1836.

C. Slemming.

[2551.] Es ist nun wieder komplett zu haben:

Kaufen und Eine Nacht.

Übersetzt von Fr. H. von der Hagen, Max Habicht u. Karl Schall.

Die 4. und 5. Lieferung oder Band 10—15 ist fertig und liegt zur Versendung bereit. Wir senden die Fortsetzung nicht unverlangt, wer sie nötig hat, beliebe sie auf Zettel zu verlangen.

Die bisher darauf eingegangenen Bestellungen werden so eben in vorgeschriebener Zahl expedirt.

Wer keine Aussicht hat, die vorrathigen Exemplare abzusehen, der wolle die Güte haben, sie zu remittiren, weil wir die drei ersten Lieferungen, oder Band 1—9, zur Completirung des ganzen Werkes dringend brauchen.

Breslau, 20. August 1836.

Jos. Marx und Komp.

[2552.] Fertig geworden ist so eben:

Allgemeiner Schreib- und Geschäftskalender auf das Jahr 1837 mit einer correcten, schön lithographirten Übersichtskarte der deutschen Bundesstaaten. 12. auf feines holländ. Papier, in gepreßte Decke sauber geb. 16 g. sächs. oder 1 fl. 10 kr. rhein.

Dieser Kalender ist nur für die deutschen Bundesstaaten (mit Auschluss von Preussen) bestimmt, wird aber in diesen, seiner zweckmäßigen Einrichtung und eleganten Ausstattung wegen, ohne Zweifel großen Beifall finden.

Da wir nur auf Verlangen und in mäßiger Anzahl à cond. davon versenden, so bitten wir zu verlangen.

Erfurt, 22. August 1836.

Müller'sche Buchhandlung.

[2553.] **Nova und Continuationen**

der
Chr. Belsler'schen Buchhandlung
in Stuttgart.

J. T. Beck,
Professor der Theologie an der Universität in Basel.

Christliche Reden

zur

Erbauung

auf alle Sonn- und Festtage

des

ganzen Jahres

II. Hest. 10 Bogen. 8. geh. à 24 kr. rhein.

oder 6 g. sächs.

Das Ganze erscheint in fünf Hesten, welche einen Jahrgang von Predigten bilden. Über den trefflichen Werth des I. Hestes dieser Reden, wovon in diesen Tagen eine neue Auflage die Presse verlassen hat, haben sich bereits mehrere Zeitschriften sehr günstig ausgesprochen.

Da dieses Werk früher von Herrn Carl Hoffmann und später von Herrn J. F. Steinkopf in Commission des

titirt wurde, und wir daher eine genaue Continuationsliste bis jetzt nicht anfertigen konnten, so ersuchen wir alle Handlungen, welche vom I. Heft Eemplare absehren, auch um gefällige Beschreibung des zweiten und der übrigen Hefte.

Bes chrei bung
des
chinesischen Reichs und Volkes
nebst Uebersicht
der
G e s ch i c h t e C h i n a s
Mit Rücksicht auf die Ausbreitung
des
C h r i s t e n t h u m s
in diesem Ländere - Gebiet
Für Leser aus allen Ständen
bearbeitet
von
M. S. Z e i l l e r.
Mit einer Karte des chinesischen Reichs.
21 Bogen. gr. 8. 1 fl. 48 kr. rhein. oder 1 f. 3 ggf. sächs.

Der Herr Verfasser übergiebt hier dem Publikum eine Arbeit, welche als Beitrag dazu dienen möchte, die Bekanntheit mit einer uns häufig allzufremden Nation zu vermehren, und eben damit auch das Interesse für dieses Volk bei uns zu steigern. Derselbe benutzte bei Bearbeitung dieser Schrift nicht nur vorzügliche, sondern auch seltene Quellen, und gibt uns überhaupt ein treffendes Bild von dem Charakter und Leben dieser Nation.

Ludwig Bauer,
Professor am Königl. Catharinensc. e.
Allgemeine
Weltgeschichte
für
alle Stände.

II. Bd. 3. Heft. 8 Bogen. gr. 8. à 15 kr. rhein.
oder 4 ggf. sächs.

Subscriptionspreis für das Ganze in 6 Bänden oder 30 Heften mit 6 von berühmten Künstlern ausgeführten Stahlstichen
7 fl. 30 kr. rhein. oder 5 f. sächs.

Auf 10 das 11. Eemplar frei.

Indem wir diese Verlagsunternehmungen der gütigen Verwendung unserer geehrten Herren Collegen bestens empfehlen, ersuchen wir zugleich alle die, welche den unserm Kundschreiben vom Mai d. J. angehängten Verlangzettel noch nicht ausgefüllt retournirten, dies nun gefälligst ungesäumt zu thun.

Stuttgart, im August 1836.

Chr. Börs'sche Buchhandl.

[2554.] A n z e i g e.

Von der bei mir erschienenen franz. Ausgabe des Portfolio sind nun Nr. 1—19 in 9 Heften à 12 Kr. versandt und die Fortsetzung wird immer schnell geliefert. Ich ersuche recht sehr, mich über Leipzig bald zu benachrichtigen, ob Sie die gesandte Anzahl gebrauchen oder nicht, um mich mit der Auflage darnach richten zu können. Auch würde es mit sehr angenehm sein, die übrig gebliebenen Hefte so bald als möglich zurück zu erhalten, da ich jetzt noch Gebrauch davon machen kann.

Hamburg, 18. Aug. 1836.

Aug. Campe.

[2555.] Bei Fr. Tandler in Wien ist eben fertig geworden:

B e r s u c h
die
Theorie der parallelen Linien
streng nachzuweisen.
Erfunden und ausgearbeitet
von

Ign. Kaiser.

gr. 8. mit 2 lithogr. Tafeln. br. 8 Kr.
(Wird nur auf Verlangen à cond. versandt.)

H a n d b u c h
der
H a n d e l s g e s e c h e
und
des bei Anwendung derselben bei den Merkantil-Gerichten
eintretenden Verfahrens
mit besonderer Rücksicht
auf das
Erzherzogthum Österreich.

Von

Chr. J. Paurnfeindt.

f. f. wirkl. Rathc ic.

(Ist außer Österreich nur an wenige Handlungen pro nov. gesandt.)

Ende August d. J. versende ich:

H u l d i g u n g d e n F r a u e n
T a s c h e n b u c h
a u f d a s J a h r 1 8 3 7 .

Herausgegeben

von

J. S. C a s t e l l i .

Elegant geb. mit 6 Stahlstichen und Kupfern. 2 f.

Ich bitte hiervon den Bedarf zu wählen.

Wien, im Juli 1836.

[2556.] S t a t t W a h l z e t t e l .

Zum Versenden zur Mich.-Messe liegen bereit:
Achtzehn Bilder zum Robinson Krusoë nach J. H. Campe

2. Bdch. cartonn. à 18 Kr.

Herr, A., Schulatlas der neuen Geographie. 18 Blatt
in qu. 4. cartonn. à 21 Kr.

Kurze Lebensbeschreibung des verewigten Herrn Dr. J. C.
Schenk, weiland königl. preuß. Kreisphysikus zu Siegen.
geh. 2 Kr.

Räthsel-Büchlein für wissbegierige Kinder zum Weihnachts-
geschenk für das Jahr 1836. geh. à 4 Kr.

Steinmüller, Wilh., der Musikschüler. Ein Hand-
buch für Sänger und Instrumentalisten, für Jeden,
der sich mit d. Musik beschäftigt. geh. 16 Kr.

Vorschriften. Allgemeine deutsche und englische Schulvor-
schriften für den Elementarunterricht im Schönschreiben.
Nach den neuesten und besten Kalligraph. Regeln geschrie-
ben. Zehn Blätter deutsche und acht Blätter engl. Vor-
schriften. Neue Ausgabe. qu. 4. geh. 9 Kr.

Handlungen, welche ihre Nova selbst wählen, ersuchen wir
um baldgefällige Aufgabe ihres Bedarfs pro novitate.

Siegen, im August 1836.

Wilhelm Friedrich's Buchhandlung.

[2557.] Verlags-Veränderung.

Folgende 8 Werke habe ich aus dem Verlage des Herrn F. Hessenland in Stettin mit Verlagsrecht läufig übernommen und für die Dauer dieses Jahres in den Preisen bedeutend herabgesetzt:

Georgi, Dr. W., sicheres Schutzmittel gegen venerische Ansteckung. 8. 1832. broch. Ladenpr. 8 M., herabgesetzter Preis 3 M.

Grosse, Dr. L., neueste Polterabendscherze und Strohfranzeden. Mit 3 Musik-Beilagen. 8. 1833. cart. 2 Mpr. 20 M., herabg. Pr. 8 M.

Liederkränze, für gesellige Circel gewunden, die bekannten Trink-, Commers-, Jagd-, Kriegs- und Vaterlands-Lieder, sowie überhaupt Lieder in fröhlichen Kreisen und bei besondern Gelegenheiten, in 7 Abtheilungen, enthaltend. 8. 1832. 376 S. cart. 2 Mpr. 18 M., herabg. Pr. 8 M.

Lichtenberg, J. C., neuestes Lehrbuch der Conditorei. Für Conditoren und Haushaltungen. 8. 1833. broch. 2 Mpr. 20 M., herabg. Pr. 8 M.

Schmidt, Dr. W., unter welchen Umständen dürfen Mütter ihre Kinder nicht nähren &c.? 8. 1832. br. 2 Mpr. 6 M., herabg. Pr. 3 M.

Zancre, G. A., die Weiß-Seifensiederei auf ihrem jetzigen Standpunkte, oder gründliche Anleitung, die weiße Seife zu bereiten, nebst Anhang über die Talgseife- und Stärke-Fabrikation. Mit 2 Tafeln Abbild. 8. 1833. br. 2 Mpr. 16 M., herabg. Pr. 8 M.

Wassenrodt, E. v., Leben und Thaten Blücher's von Wahlstatt. Mit 4 Abbild. 8. 1831. broch. 2 Mpr. 1 M. 12 M., herabg. Pr. 8 M.

Wilster, E. v., juristisch-literarisches Handwörterbuch zur Erklärung der wichtigsten in der Geschäftssprache und in wissenschaftlichen Schriften vorkommenden Begriffe und Fremdwörter. 8. 1833. carton. 2 Mpr. 20 M., herabg. Pr. 8 M.

Da diese Artikel für ein größeres Publicum sind und im Sortimentsgeschäfte fortwährend Begehr finden, so dürfte besonders der herabgesetzte Preis für alle 8 Artikel zusammen (Ladenpreis 6 M., herabgesetzter Preis 2 M. 6 M.) von 1 M. 4 M. nettohaar zu Beziehungen sehr aufrüttelnd sein.

Leipzig, den 22. August 1836.

Eduard Eisenach.

[2558.] Bei Ludwig Dehmigke in Berlin ist so eben erschienen:

Schulblatt für die Provinz Brandenburg, herausgegeben von den Schul- und Consistorial-Räthen D. Schulz, Striezel und Ule. 1. Bd. 1. Heft. gr. 8. geh. Preis für alle vier Hefte 1 M. 8 g.

[2559.] In unserm Verlage sind so eben erschienen und an alle Handlungen, welche Nova annehmen, versandt:

Gleanings, or a Series of Tales principally from the best modern Writers, by J. H. Hedley. (Aehrenlese aus den vorzüglichsten neuern englischen Schriftstellern.) 8. broch. 1 M.

3. Jahrgang.

The London mercantile Correspondent, by J. H. Hedley (Londoner Handels-Briefsteller, nebst einem Anhange, enthaltend eine deutsche Erklärung der weniger gebräuchlichen Ausdrücke). 8. broch. 16 M.

Erstes wird denen, welche fertig englisch können, eine angenehme Lecture sein, und denen, welche es erlernen, ist es als Lekt- und Übersetzungsbuch zu empfehlen.

Letzteres ist für Anfänger und Geübtere ein sicherer Leitfaden in der englischen Correspondenz.

Beide Werke empfehlen sich außerdem durch billigen Preis und schöne Ausstattung.

Handlungen, die keine Nova annehmen, bitten wir, ihren etwaigen Bedarf à cond. zu verlangen.

Leipzig, im August 1836.

Julius Wunder's Verlagsmagazin.

[2560.] Neue Musikalien im Verlage von Fr. Hofmeister in Leipzig:

Bauck, des Müllerburschen Liebesklage in Mond- u. Morgenliedern f. eine Singstimme m. Begl. d. Pfe. Op. 18. 1. Heft, Morgenlieder 14 M. 2. Heft, Mondlieder 12 M.

Benedict, Intr., Variations et Finale sur la Ballade fav. de l'Opéra: The Maid of Artois de Balfe p. Pfe. Oe. 21. 16 M.

Blahetka (Leopoldine), premier Quatuor p. Pfe., Violon, Alto et Vclle. Oe. 43. 1 M. 16 M.

Dobrzynski, Rondo alla Polacca p. Pfe. à 4 Mains. Oe. 6. 20 M.

Franchomme, Variations sur un Thème original p. Violoncelle av. Acc. de Pfe. Oe. 3. 12 M.

— Variations p. Violoncelle av. Acc. de Pfe. Oe. 4. 12 M.

— Chant d'Adieux. Solo de Violoncelle av. Acc. de Pfe. Oe. 9. 14 M.

Hesse, 6 Orgelstücke verschiedenen Charakters. Op. 58. No. 33 der Orgelsachen. 16 M.

Kummer (F. A.), Souvenir de la Suisse. Concertino p. Violoncelle av. Acc. de gr. Orchestre. Oe. 30. 1 M. 16 M. Idem av. Quatuor 1 M. 4 M. Idem av. Pfe. 20 M.

Liszt, Reminiscences de la Juive. Fantaisie brillante p. Pfe. 1 M.

Pixis (I. P.), Rondeau à la Hongroise arr. p. Pfe. à 4 Mains tiré du 5ième Trio p. Pfe. Oe. 129. 12 M.

Taubert, deux Sonates p. Pfe. Oe. 21. No. 1, in Fm. 14 M. No. 2, in Cism. 18 M.

[2561.] Bei T. Habicht in Bonn ist erschienen und an alle Handlungen, welche Nova annehmen, versandt worden:

Neues Bilderbuch für gute Kinder. Mit 24 illuminirten Abbildungen 8. geb. 6 g.

Elshoff, Dr. H. J., vollständige biblische Geschichte, zunächst für Schulen und Familien, dann besonders für Lehrer, Katecheten und Seelsorger. 3. Thl; enthaltend: Das Neue Testament. gr. 8. 18 g.

Karte vom Ahrthale und dessen Umgebung; gez. von Fr. von Elser, lithogr. von Gebr. Becker. 6 g.

74

- Kaufmann, Dr. P., das dringendste Bedürfnis der Rheinprovinz, oder Beantwortung der Frage: Wie können mittelst unbedeutender Opfer von Seiten der Regierung dem Preuß. Rheinlande mehrere Millionen gewonnen und erhalten werden. gr. 8. (Commission.) 8 gfl.
 Letzsch, Dr. L., religiöse Gedichte. Erstes Bändchen. 8. geh. 6 gfl.
 — Zweites Bändchen. 8. geh. 6 gfl.
 Massé, Dr. Gr. und Dr. Herm., Untersuchungen zur Physiologie u. Pathologie. 3. Hft. gr. 8. geh. 20 gfl.
 — Dr. Herm., das Blut in mehrfacher Beziehung physiologisch und pathologisch untersucht. gr. 8. 2 fl.
 Pemberton, C. R., praktische Abhandlung über verschiedene Krankheiten der Unterleibsorgane. Nach der 4. Ausgabe deutsch bearbeitet und mit erläuternden Anmerkungen versehen von Dr. C. A. M. Bressler. Mit 2 Abbildungen. gr. 8. 20 gfl.
 Segers, J., Anleitung zum Stoßfechten nach eigenen Grundsätzen und Erfahrungen. Mit 16 Figuren. 8. geh. 18 gfl.
 C. Cornelii Taciti opera. Recognovit brevique annotatione instruxit Fr. Ritter. Tomus alter. Auch unter dem besondern Titel: C. Cornelii Taciti historiae et opera minora. (Nebst einem Index zum ganzen Werke. gr. 8. 1 fl 12 gfl.)
 (Beide Theile zusammen 2 fl 12 gfl.)
 C. Cornelii Taciti de situ, moribus et populis Germaniae libellus. Recognovit brevique annotatione instruxit Fr. Ritter. gr. 8. 4 gfl.
 C. Cornelii Taciti de oratoribus dialogus. Recognovit brevique annotatione instruxit Fr. Ritter. gr. 8. 6 gfl.

[2562.] Um heutigen Tage erschien und wurde an alle Handlungen, mit denen ich in Verbindung stehe, versandt:
 Schmidt, H., Seemannssagen und Schiffermährchen. 28 Bdch. broch. 1 fl.
 Berlin, den 27. August 1836.

R. Jesch.

[2563.] So eben ist an alle Buchhandlungen versandt:
Griechisch-deutsches Hand-Lexicon
 von
Dr. Gustav Pinzger.
 Fortgesetzt von
Dr. Karl Jacobitz und Dr. Ernst Eduard Seiler.
 In 8 Lieferungen. — 1. Lieferung. Lex.-8. geh. 1836.
 ½ fl. Subscriptions-Preis.
 Ein ausführlicher Prospect über dieses wichtige Werk ist ebenfalls in jeder Buchhandlung zu finden.
 Leipzig, im Juli 1836.
 J. C. Hinrichssche Buchhandlung.

[2564.] Preisermäßigung.
 Bechstein, L., Novellen und Phantasieblüthen. 2. Thle.
 Inhalt: 1. Der Astralgeist. — Der Albino. — Der Rabe. — Der Versöhner. — 2. Fanny. — Der Herr Gevatter. — Der Gehülfe zum König Salomo. 8. 1835. (1 fl 16 gfl.) 20 gfl.

- Bettina, eine Geschichte in Briefen. 8. 1794. (1 fl 8 gfl.) 12 gfl.
 Bibliothek für Leidende und Mißmuthige. 3 Thle. mit Kupf. 8. 1795. (2 fl 12 gfl.) 1 fl.
 Blum, C., dramatische Werke. Inhalt: Friedrich August in Madrid. — Der Fächer. — Mit 1 Kupf. 8. 1832. (20 gfl.) 10 gfl.
 Büschel's launige Gedichte. 8. 1795. (1 fl.) 12 gfl.
 Deppen, D. von, die Eroberung von Saragossa, oder Iñes und Etienne. Ein histor. Gemälde aus den Zeiten des spanischen Erbfolgekrieges. Mit 2 Kupf. 8. 1828. broch. (1 fl 12 gfl.) 18 gfl.
 Fischer's Graf Pietro D' albi und Gianette. 3 Thle. Mit Kupf. 1798. (1 fl 16 gfl.) 20 gfl.
 Frankl, L. A., Sagen aus dem Morgenlande. (Gedichte.) breit gr. 8. (mit farbig. Einfassung.) 1834. brosch. (18 gfl.) 9 gfl.
 Gemälde aus Peter Blau's Zauberlaterne. 8. 1800. (2 fl 4 gfl.) 1 fl.
 Königinnen, die vier, König Philipp I. von Spanien Tochter, Geschichte aus dem 16. Jahrhundert, vom Verfasser der Laurette Pisana. 3 Thle. 8. 1792. (1 fl 8 gfl.) 16 gfl.
 Komet, der. Ein Unterhaltungsblatt für die gebildete Lebewelt. Herausgegeben von C. Herloßsohn. 4. 1830. Aug.—Decbr. (5 fl.) 2 fl 12 gfl. 1831—1834. (à 10 fl.) à 5 fl.
 Krohnenburg, Eduard von, oder meine Karriere durch Welt und Hof zum Bürgerglück und Natur, von Fr. W. von Schüz. 1. 8. 1798. (1 fl.) 12 gfl.
 Leben, Veit von Kellberg, oder Beiträge zur Chronik von Schnackenthal. 2 Thle. 8. 1798. (2 fl.) 1 fl.
 Morwell, Dr. C., Hyder Aliy, Sultan von Mysoore und die Engländer in Indien. Historischer Roman. 3 Thle. 8. 1833. brosch. (3 fl 12 gfl.) 1 fl 18 gfl.
 Oehlenschläger, die Blutbrüder. Trauerspiel. Frei übersetzt von G. Loß. 8. 1823. carton. (12 gfl.) 6 gfl.
 Rosen. Ein Taschenb. geb. 1827—1834. (à 2 fl 8 gfl.) zusammengekommen à 20 gfl., einzeln à 1 fl.
 Russa, D., der Obotrit. Ein historischer Roman. 8. 1833. (1 fl 8 gfl.) 16 gfl.
 Spieß, Chr. H., Jacob von Buchenstein. 3 Thle. 8. 1798. (4 fl 4 gfl.) 2 fl.
 — Geheimnisse der alten Egyptier, eine wahre Zauber- und Geistergeschichte. 3 Thle. 8. 1799. (3 fl 12 gfl.) 1 fl 18 gfl.
 — meine Reisen durch die Höhlen des Unglücks und Gemächer des Jammers. 4 Thle. 8. 1. fehlt. 2. bis 4. (3 fl 16 gfl.) 1 fl 20 gfl.
 — Ritter mit dem goldenen Horn. 1. 8. 1799. (1 fl 8 gfl.) 16 gfl.
 — die drei Töchter, ein Lustspiel. 8. 1793. (8 gfl.) 4 gfl.
 — die Überraschung, ein Lustspiel, anwendbar bei Geburts- und Namensfesten. 8. 1799. (6 gfl.) 3 gfl.
 Döpfer, C., Spenden für Thaliens Tempel. 8. 1823. carton. (20 gfl.) 10 gfl.

Unterrockchen, das wunderbare, eine Sage, nebst zwei nagelneuen Originalbriefen des Berggeists Rübezahl, herausgeg. von Alexander Zaunkönig. 2 Thle. 8. 1800. (1. f. 16 g.) 20 g.

Welde, Bertha van der, Novellen und Erzählungen. 1. Inhalt: Catharina Gabrieli. — Die Deutschen in Welschland. 8. 1831. (1. f. 12 g.) 1. f.
— 2. Inhalt: Lodoiska Soltyk. — Isabella Fuentes. 8. 1832. (1. f. 12 g.) 1. f.

Bergfahmeinnicht. Ein Taschenbuch von H. Glauren. 1824 bis 1834. (à 2. f. und 2. f. 8 g.) zusammen genommen à 20 g., einzeln à 1. f.

Leipzig, August 1836.

S. A. Leo.

[2565.] Von den zur Geschichte des deutschen Freiheitskrieges bestimmten Stahl- und Kupferstichen haben wir die ersten Hunderte auf schönem Imperialpapier in 4. für den Kunsthandel abziehen lassen und davon eine Anzahl bei Herrn L. Fort in Leipzig und bei der Stuhr'schen Buchhandlung in Berlin deponirt. Es sind bis jetzt folgende vier erschienen:

- 1) Das Portrait Sr. Majestät Friedrich Wilhelm III. Königs von Preußen,
- 2) des ehemaligen königl. preuß. Staatskanzlers Fürsten von Hardenberg,
- 3) des ehemal. königl. preuß. General-Lieutenants von Scharnhorst,
- 4) des ehemal. königl. preuß. Generalfeldmarschalls Fürsten von Blücher.

Wir offeriren diese Blätter zu dem Preise von 6 g. netto baare Zahlung oder in Change gegen currente artistische Nova.

Richter'sche Buchhandlung in Breslau.

[2566.] Wohlfeile französische Bücher.

Mein 40. Verzeichniß von im Preise bedeutend herabgesetzten Büchern ist so eben erschienen; dasselbe enthält ausschließlich französische Literatur und zeichnet sich besonders in den Fächern der Geschichte, Reisen, classischen Schriften und guten Romane vortheilhaft aus, die Preise sind äußerst billig, was mich zahlreiche Aufträge mit Recht hoffen läßt. Besonders mache ich Besitzer von Leihbibliotheken darauf aufmerksam, da diese in den Stand gesetzt werden, für eine sehr geringe Ausgabe sich reichen Zuwachs zu verschaffen.

Zürich, im August 1836.

J. J. Siegfried.

[2567.] Exemplare des in Nr. 29. dieses Blattes, sowie in Nr. 31 des Wochenblattes für Buchhändler so anerkennend rezensirten Werkes:

Denkmal in Stereotypen, den Manen Guttenberg's geweiht von Vinzenz von Pallhausen im Jahr 1805, und zur vierten Sacularfeier der Buchdruckerkunst mit lithographirten Federzeichnungen zu Johannis 1836 herausgegeben von Progel. gr. 4.

Liefere ich auf Verlangen auf feste Rechnung zu 1. f. 12 g. mit 15% Rabatt.

Da nur eine kleine Zahl dieses Werkes abgezogen wurde, so bitte ich mit Bestellungen nicht zu säumen.

München, im Aug. 1836.

G. Stanz.

[2568.] Im Auftrage offerire ich 1 vollständiges Exempl. von „Kämpf Annalen“ zu ermäßigtem Preise, und erteile diejenigen, welche darauf reflectiren wollen, mir ihr Gebot gefälligst bald zukommen zu lassen.

C. G. Sendes in Stolp.

Gesuche von Büchern, Musikalien u. s. w.

[2569.] C. A. Hartleben in Pesth sucht, bittet jedoch um vorherige Preisangezeige:

- 1 Schubert, F. T., populaire Astronomie. 3 Bde. mit Kupfern. gr. 8. Petersburg 1804—10.
- 1 Müller, über Einfluß d. atmosphär. Luft.
- 1 Romershausen, Luftreinigungsapparat. Mit 1 Kpf. Halle.
- 2 Rechtsseite, die, der Finanzoperationen. Heidelb., Düsseldorf.
- 1 Sternberg, Blicke in die moral. u. polit. Welt. Bremen 1785, Müller.
- 1 Vega, logarith. Aufsatz. Novelle ohne L. und A.
- 2 Fries, Handbuch d. phys. Anthropologie. 2 Bde. Jena, Erdöker.
- 1 Seiler, Pläne zu Schullehrer-Seminarien. Erlangen, Palm.
- 1 Eigenschaften, merkw., der Wolferleyblume.
- 1 Emmrich, archit. Entwürfe von Wohngebäuden. gr. Fol. Berlin, Winkelmann u. S.
- 1 Hauchecorne, Zimmermann. Lpzg, Brockhaus.
- 1 Zimmermann, der vollkommene. Mit 20 Kpf. Fol. Frankfurt 1789. Hermann.
- 1 Reyberger, theologia moralis. 3 Tomi. Smaj. Viennae 1819, Beck.
- 1 Bretschneider, Handbuch der Dogmatik. M. Anh. Leipzig, Barth.
- 1 Schulze, über d. höh. Zweck des Studiums d. Philos. Lpzg. 1789, Härtel.
- 1 Gaiker, die Bedeutung d. Philosophie. Berl., Dümmler.
- 1 Erhard, Begriff und Zweck d. Philos. Freyburg 1818.
- 1 Schulze, Kritik d. theoret. Philosophie. 2 Bde. gr. 8. Hamburg 1801.
- 1 Neupauer, Beiträge z. österr. Wechselserecht.
- 1 Denerii, qui sensui cum ratione quo ad religionem spect. Dissertat. ed. Posselt. 1833.
- 1 Sammlung, auserl. Reden bei versch. Gelegenh. 3 Bde. Mannheim.
- 1 Sammlung, neue, auserl. Kanzelreden, 21 Bde. Augsburg 1778—91. Wolf.
- 1 Sammlung auserles. Reden auf die Festtage. Aus d. Franz. 4 Bde. Bamberg 1771.
- 3 Worms, Anleit. z. Bereit. d. Stärkesyrups. Leipzig 1836.
- 1 Berzelius, Anwendung d. Löthrohrs. Nürnb., Schrag.

[2570.] Die Richter'sche Buchhandlung in Breslau sucht u. bittet um vorherige Preisangezeige:

- 1 Prophetia fratris Hermanni de fatis Marchiae Brandenb. et ejus regentum. Lipsiae 1807. Zuerst herausgegeben von Michael Blumenthal. Thorn 1725.

- [2571.] G. Flemming in Glogau sucht, bittet aber um vorherige Anzeige:
Kamps, Jahrbücher. 85. Heft.
- [2572.] Perthes und Besser in Hamburg suchen, bitten aber um vorherige Preisanziege:
Elisius diarium Europaeum. Insertis actis electoriis.
Mit Fortsetzung und Anhang. Frankfurt 1657. 1731.
42 Part. in 73 Vol. 4.
Londorpius, acta publica etc. mit einem Register. Frankfurt 1668. 1721. 19 Vol. Folio.
— suppletus et continuatus, Frankfurt et Leipzig 1739.
1744. 4 Vol. Fol.
Lunig, publicorum negotiorum sylloge. Frankfurt et Leipzig 1694. 4.
— supplementum et continuatio. Ibid. 1702. 2 Vol. 4.
— das deutsche Reichsarchiv. Leipzig 1713. 1722.
24 Vol. Fol.
— europäische Staats-Consilia. Leipzig 1715. 2 Vol. Folio.
— orationes procerum Europae eorumdemque ministrorum etc. Leipz. 1713. 3 Partes. 8.
— die deutsche Reichs - Canzley. Leipzig 1714.
8 Part. 8.
Pratje, die Herzogthümer Bremen u. Verden. Bremen 1757. 1762. 6 Vol. 8.
Kopp, palæographia arctica. 4 Vol. 4. Mannheim.
1 Hahn, die Familie Bentheim. Berlin, Maurer'sche Buchhandlung.
1 Blätter, literarische u. kritische, der Börsenhalde. Jahrg. 1830. 1832. 1833. Hamburg.
1 — für liter. Unterhaltung. Jahrg. 1831 bis 1835. Leipzig, Brockhaus.
- [2573.] Die Kühr'sche Buchhandlung in Berlin sucht:
1 Thünen, der isolirte Staat, (alt oder neu). Hamburg, Fr. Perthes.
- [2574.] A. Aue in Altona sucht:
1 Sammlung älterer und neuerer geistl. Lieder. 14 fl.
- [2575.] Dunder und Humboldt in Berlin suchen und bitten um sofortige Zusendung:
1 Ranke, Fürsten und Völker. 1. Bd.
- [2576.] Die Arnold'sche Buchhandlung in Leipzig sucht:
1 Nothe, Maschinenkunde. 2. Heft. (In Commission bei Hold in Berlin.)
1 Dingler, polytechnisches Journal für 1821. 1822. 1825.
(Mit vorheriger Preis-Angabe.)
- [2577.] J. C. Eisen in Köln sucht:
1 Abriss der allgem. Kirchengeschichte, aus d. Französ. von Sartori. 10 Bände. gr. 8. Augsburg, Wolf. 1786 bis 1800.
- [2578.] J. A. G. Weigel in Leipzig sucht:
1 Polybius, Schweighäuseri. compl.
4 Wollfi bibliotheca hebr. Tom. I.
6 — — — Tom. IV.
- [2579.] S. Ph. Erie in Hamburg sucht unter vorheriger Preisanziege:
1 Alexis Cabanis. 6 Bde. Berlin, Fink.
1 Der junge Feldjäger. 4 Bde. Leipzig, Fr. Fleischer.
1 Heine, Reisebilder. 1. Bd. Hamburg, Hoffmann u. Campe.
1 Leyser, meditationes ad pandectas. Tom. XII. XIII.
- [2580.] A. Asher in Berlin sucht:
5 Turretini, Franc., institutio theologiae eleuticae.
4 vol. 4.
und bittet um sofortige Zusendung.
- [2581.] J. A. Mayer in Aachen sucht und bittet um vorherige Preisanziege:
1 Jablonsky, Insekten 9. 10. und 11. Bd. mit ill. Kupf.
1 — und Herbst, Räder 8. 9. und 10. Bd. mit ill. Kupf.
- [2582.] Rohrmann und Schweigert in Wien suchen:
1 Nova acta societatis Jablonoviana.
1 Jablonsky und Herbst, Natursystem der Insecten.
- [2583.] Fr. Hofmeister in Leipzig sucht zu einem möglichst billigen Preise:
Die Gypsbüsten von Beethoven, Haydn, Mozart, Spohr und Weber in Lebensgröße oder auch kolossal.
- [2584.] Unter vorheriger Anzeige des Preises suche ich:
Eusebii Pamphilii, Socratis Scholastici, Hermio Sozomeni, Theodorite et Evagrii, item Philostorgii et Theodori lectoris, quae exstant, historiae ecclesiasticae, Graec. et Lat. Henricus Valesius Graecum textum ex MSS. codd. emendavit, Latine vertit et annotationibus illustravit. Paris 1659. 3 Tom. Fol.
Bremen, 27. August 1836.
- A. D. Teisler.
-
- Übersetzungs-Anzeigen.**
- [2585.] Übersetzungs-Anzeige
Im Verlage von Friedrich Vieweg und Sohn in Braunschweig erscheinen binnen kurzem deutsche Übersetzungen von
The Biography of Natan Mayer Baron Rothschild;
Ralf Rattlyn the Reffer, by Capt. Marryat;
Mr. Midshipman Easy, by Capt. Marryat.
- [2586.] Übersetzungs-Anzeige
Von den im September bei Gosselin zu Paris erscheinenden
Mémoires de Lucien Bonaparte Duc de Canino. 6 volumes.
wird Lieferungsweise fast gleichzeitig eine deutsche Bearbeitung von tüchtiger Hand erscheinen.
Darmstadt, den 23. August 1836.
- C. W. Leske.
- [2587.] Übersetzungsanzeige
Bei mir erscheint:
Leonie de Moutbreuse, par Sophie Gay. Paris 1836.
Aus dem Franz. übersetzt von Fanny Tarnow.
Leipzig, den 20. August 1836.
- Chr. E. Kollmann.

[2588.] Zur Vermeidung von Collisionen zeige ich hiermit an, daß von dem vor 2 Jahren in England erschienenen Werke:

Das Buch Ennochs

eine Apokryphe, als Supplement z. heil. Schrift, aus dem Ethiopischen zuerst von Richard Laurence ins Englische übertragen,

nach der 2. vermehrten Auflage, durch einen dem gebildeten Publicum als theologischer Schriftsteller vortheilhaft bekannten Gelehrten, eine deutsche Uebersetzung, mit den Text erläuternden Zusätzen, noch im Laufe dieses Jahres bei mir erscheinen wird.

S. W. Götsche in Meissen.

[2589.] Gesertigte Buchhandlung giebt sich die Ehre, anzuziegen, daß nächstens durch den Verein zur Verbreitung guter Bücher in einer deutschen Uebersetzung erscheint:

Histoire du Pape Pie VII.,

par

M. le Chevalier Artaud.

ancien chargé d'affaires de France à Rom, à Florence, et à Vienne, de l'académie des inscriptions et belles-lettres, de l'académie de la Crusca et de Gottingue etc.

2 volumes.

Mechitaristen-Congregation-Buchhandlung
in Wien.

Vermischte Anzeigen.

[2590.] **E r k l á r u n g.**

Die bei mir erschienene „Spanische Constitution vom Jahre 1812“ ist aus dem 2. Bande der „Europäischen Constitutionen“, Verlag des Herrn Brockhaus, abgedruckt.

Ich war der Meinung, daß gedachte Verfassungsurkunde, wie es überall der Fall ist, bereits früher den Weg der Publicität gemacht habe, und in Folge dessen in den „Europäischen Constitutionen“ aufgenommen sei. In dieser Voraussetzung hielt ich natürlich den weiteren Abdruck für gerechtfertigt und es für indifferent, ob solcher alten Zeitungen oder den Constitutionen entnommen werde.

Da mich jedoch Herr Brockhaus überzeugt hat, daß er jene spanische Constitution für seinen Verlag besonders habe übersetzen lassen, und außerdem wir wissen kein Abdruck in Deutschland erschire, so sind, da bei mir kein Original außer Herrn Brockhaus's Eigenthum zu Grunde lag, dessen Rechte unwissentlich von mir verlegt.

Indem ich mich diesehalb mit Herrn Brockhaus verständigte, so bleibt der fernere Druck meiner Broschüre ungehemmt, doch gebe ich zur Aufrethaltung des Princips, und damit keine falsche Deutung entstehe, obige Erklärung, welche, namentlich bei anderweitigen Speculationen in dieser Sache, als rechtlicher Wegweiser dienen mag.

Leipzig, den 27. Aug. 1836

Sr. Volckmar.

[2591.] Nachdem kürzlich von Schleiermacher's Werken, Abthlg. Predigten, der 7. Bd., oder des literarischen Nachlasses, Predigten, 3. Bd. von Herrn Reimer ausgegeben worden ist, erneuern sich mehrere Anfragen in Betreff der bei mir erschienenen Schleiermacherschen Predigten, zu deren Beantwortung ich hierdurch benachrichtige, daß letztere

den 5. und 6. Band der Werke,

oder 1. und 2. Bd. des literarischen Nachlasses,

der Abthlg. Predigten bilden, und daß der noch restirende Haupttitel für die Besitzer der sämtlichen Werke nachgeliefert wird.

Zugleich bemerklich, daß ich Exemplare mit sämtlichen Titeln zur Mittheilung an Subscribers, welche diese Bände noch nicht erhalten, noch ferner à cond. gebe. Bei künftig eingehenden Bestellungen auf Schleiermacher's Werke, oder auf dessen Predigten, bitte ich zu beachten, daß die angegebenen Bde. von mir zu verschreiben sind.

Berlin, im August 1836.

S. A. Herbig.

[2592.] Diejenigen Handlungen, welche Lisco, das christliche Kirchenjahr. 2. Bd. und — neues Testament. 2. Aufl. 2. Bd.

noch als Rest zu erhalten haben, oder welche zu den von ihnen zur Disposition gestellten Exemplaren dieser beiden Werken den Restband zu erhalten wünschen, werden ersucht, dieselben zu verlangen, indem ich unverlangt im beiderseitigen Interesse, um Frachtkosten zu ersparen, nichts versende, was ich auch bei der Nova-Einsendung dieser Werke schon bemerk habe! Seit dem 1. Jan. 1835 ist Lisco's Kirchenjahr, seit dem 1. Jan. 1836 Lisco's neues Testament nur complett versandt worden.

Enslin'sche Buchhandlung (S. Müller)
in Berlin.

[2593.] Ich ersuche alle diejenigen geehrten Handlungen, die in ihrem Verlage für Leibbibliotheken passende Bücher haben, mir sowohl ihr Verlagsverzeichniß einzusenden, als auch die näheren Bedingungen, unter welchen die Bücher geliefert werden können, zugleich mitzutheilen.

Leipzig, den 22. August 1836.

Sr. L. Herbig.

[2594.] Den Verlegern von Militärschriften zur Nachricht, daß wir Inserate für den Umschlag unseres Militair-Kalenders f. 1837, der in einer Auflage von 5000 Exemplaren erscheint, von denen schon 3000 fest bestellt sind, annehmen und die Zeile oder deren Raum mit 2 gr. berechnen.

Magdeburg, im August 1836.

Wagner u. Richter.

[2595.] Künftig kann ich von Anzeige-Blättern über kathol. theol. Verlag, Erbauungsbücher ic. mit meiner Firma 1000 Exemplare ganz zweckmäßig verbreiten, ohne Kosten für die Verleger. Ich bitte daher um dergleichen; vorher aber um ein Exemplar, um darnach die betreffende Bestellung zu machen.

Münster, 11. August 1836.

J. S. Deters.

[2596.] **Strauss, Leben Jesu.**

Da mir fortwährend Bestellungen auf die im October dieses Jahres erscheinende zweite Auflage von

Dr. Strauss, Leben Jesu. 2 Bände. gr. 8.

zukommen, so benachrichtige ich meine Herren Collegen auf diesem Wege, daß alle Bestellungen genau notirt werden und nach dem Erscheinen des Buchs folglich die Versendung und zwar beider Bände auf einmal, vorgenommen werden soll, daß jedoch alle diejenigen Buchhandlungen, welche bisher ihren Saldo nicht entrichtet haben, nicht berücksichtigt werden! Zugleich wiederhole ich, daß ich von nun an nichts mehr von der ersten Auflage zurücknehme, nachdem ich schon so oft um Zurückgabe gebeten habe.

Tübingen.

C. S. Osiander.

[2597.] Bitte um Aufenthaltsanzeige.

Für umgehende directe Nachricht des jetzigen Aufenthalts des Herrn Regierungs-rath Alexander Müller (Herausgeber des kanonischen Wächters) würde ich sehr dankbar und dem Herrn Collegen, der vielleicht jetzt das Glück hätte, mit diesem Herrn in Geschäftsverbindung zu stehen, auf Verlangen sehr interessante Mittheilungen zu machen mit Vergnügen bereit sein.

Stuttgart, August 1836.

Julius Weise.

[2598.] Ich ersuche hiermit sämtliche Buchhandlungen, welche die in ihrem Verlage erschienenen Romane ic. im Preise herabgesetzt haben, die Kataloge darüber mir zukommen zu lassen.

Karlsruhe, im August 1836.

D. A. Marx'sche Buch- u. Kunsthdlg.

[2599.] Johann Millikowski (sonst Kuhn u. Millikowski) in Lemberg bittet um schleunige Zusendung folgender Nova:

- 12 über Zuderbereitung aus Runkelrüben ic.
- 6 Landwirthschaft,
- 6 über Branntweinbrennerei,
- 12 Schafzucht,
- 4 Delbereitung,
- 4 katholische Theologie und Predigten,
- 4 Baukunst,
- 6 Medicin,
- 12 über (i. e für die) Homöopathie.
- 2 Veterinärkunde.
- 4 homöopathische Veterinärkunde.

[2600.] Von allen für Lesezirkel sich eignenden Taschenbüchern für 1837

erbitte ich mit 4 rohe Exemplare zur Post.

E. S. Mittler in Berlin.

[2601.] Von den für 1837 erscheinenden Taschenbüchern erbitte ich mit womöglich 2 ungebundene Exemplare für feste Rechnung per Post. Die à cond. zu sendenden in gewöhnlichem Einbande und bisheriger Anzahl per Post. Wo die Einsendung von ungebundenen Ex. nicht möglich gewesen ist, bitte ich es bei Zusendung der gebundenen Ex. gefälligst zu bemerken, damit ich weiß, daß ich von diesen zu nehmen genötigt bin.

Braunschweig, August 1836.

G. C. E. Meyer sen.

[2602.] Bitte!

Von sämtlichen für 1837 erscheinenden Taschenbüchern erbitte ich mit sogleich nach Erscheinen

- 1 Exemplar roh fest,
- 3 — broch. à cond.

zur ersten Post zu senden; doch muß das rohe Exemplar mit den Bröschirten zugleich eintreffen, da ich nur in diesem Falle davon Gebrauch machen kann.

Glogau.

S. Reisner'sche Buchhdlg.

[2603.] Von sämtlichen Taschenbüchern für 1837 erbitten wir durch Herrn E. Fort in Leipzig 2 Exemplare per Post einzufinden.

Fr. Richter'sche Buchhandlg. in Breslau.

[2604.] Nova guter katholischer Werke, namentlich Predigtsammlungen, erbitte ich in dreifacher Anzahl à cond.

Baußen, 27. Juli 1836.

A. Weller.

[2605.] Von Auctions- und antiquarischen Katalogen erbitte ich mit siets 1 Exemplar per Post, durch Einschluß der Reinischen Buchhandlung.

W. Köhne in Nordhausen.

[2606.] Die J. F. Kühn'sche Buchhandlung in Posen bittet alle Verleger medicinischer (mit Ausnahme homöopathischer) Schriften um schnelle Zusendung von 2 Exemplaren à cond. sogleich nach dem Erscheinen durch die Herren Hermann & Langbein in Leipzig zur Fuhre, und verspricht einen sichern und namhaften Absatz, wenn mit der Zusendung nicht gesäumt wird.

[2607.] Bitte um Zurücksendung.

Tagebuch eines preuß. Officiers ic. kl. 8. geh.

bitte ich, was Sie davon nicht abzusehen gedenken, recht baldigst zu remittiren, da die Auflage zu Ende geht.

Berlin, den 20. Aug. 1836.

C. Seymann.

[2608.] Die Colorir-Anstalt v. Pietro del Vecchio in Leipzig

empfiehlt sich zur Uebernahme aller Arten von Colorit und wird jede Bestellung aufs Prompteste und Billigste ausführen.

[2609.] Benachrichtigung.

Sämtlichen geehrten Handlungen, welche sich wegen der in Nr. 27 des Börsenblatts von mir offerirten Leihbibliothek an mich wandten, zeige ich hiermit an, daß die Herren Opiz und Frege in Güstrow, welche zuerst darauf reflectirten, dieselbe läufig an sich gebracht haben, weshalb diese Angelegenheit nunmehr als erledigt zu betrachten.

B. S. Verendsohn in Hamburg.

[2610.] Ein nicht unbedeutendes Verlagsgeschäft wird von einem soliden Käufer, der ein Capital von 10 bis 20,000 £. disponibel hat, zu kaufen gesucht.

Verleger von gangbarem Verlage werden ersucht, ihre Verlagskataloge, Forderungen und Inventuren versiegelt unter der Aufschrift Z. B. an Herrn F. Volckmar in Leipzig zu übersenden, der die Weiterbeförderung zu übernehmen die Gute haben wird.

Auf Discretion und ungesäumte Antwort kann ein jeder rechnen.

Verleger von ungangbaren Artikeln mögen sich lieber nicht melden, indem sie ihren Zweck nicht erreichen würden.

[2611.]

Affocié = Gesuch.

In ein Sortimentsgeschäft in Wien wird ein Affocié gesucht. Derselbe muß gelernter Buchhändler und ein streng rechtlicher Mann sein, auch ein Capital von 10,000 Gulden einzahlen können. Die Leitung des ganzen Geschäfts wird ihm überlassen sein.

Etwaige Anträge sind franco an die Expedition d. Börsenblatts unter der Chiffre fec. zu adressiren.

[2612.] Wir wollen zum bessern Betrieb unserer Geschäfte im Süden und Westen Europas eigene Etablissements

in Livorno und Paris

gründen, für deren Leitung wir zwei mit den nöthigen Eigenschaften ausgerüstete Männer suchen. Von den hierauf Reflectirenden erwarten wir die zuverlässigsten Nachweisungen über ihren moralischen Charakter, auch die Fähigkeit, einige tausend Thaler Caution zu machen, oder in Ermangelung derselben, die Bürgschaft eines achtbaren Hauses aufstellen zu können.

Hildburghausen, August 1836.

Das Bibliographische Institut.

[2613.] Zu Michaelis d. J. suche ich einen Gehülfen, der eine hübsche Hand schreibt, Gelegenheit gehabt, sich die nöthigen Kenntnisse zu verschaffen und regen Eifer fürs Geschäft besitzt.

C. A. Koch in Greifswald.

[2614.] Ein junger Mann, der seine Lehrzeit in einer bedeutenden Hauptstadt Deutschlands vollendet und in derselben Handlung auch ein halbes Jahr als Gehülfen gearbeitet hat, mit den Geschäften eines Leih-Instituts vollkommen vertraut ist, sucht vom 1. Octbr. a. c., um seine Kenntnisse zu erweitern, ein anderweitiges Unterkommen. Gefällige Adressen unter der Chiffre T. O. wird Herr K. F. Köhler zu übernehmen die Güte haben.

[2615.] Ein junger Mann, bereits seit 8 Jahren im Buchhandel, welcher während dieser Zeit in 3 namhaften Handlungen Süddeutschlands theils seine Lehrjahre bestand, theils conditionirte, und sich in Beziehung auf sein Betragen, sowie in geschäftlicher Hinsicht auf das Zeugniß seiner Principale berufen kann, sucht zu Ende dieses Jahres ein anderweitiges Unterkommen.

Er sieht mehr auf eine gute Behandlung als auf ein großes Salair.

Geneigte Oefferten mit der Chiffre K. wird Herr Köhler in Leipzig zu besorgen, sowie auf Anfragen Auskunft zu geben die Güte haben.

[2616.] In einer Buchhandlung der preußischen Rhein-Provinz kann ein junger Mann, der sich dem Buchhandel zu widmen wünscht, in die Lehre aufgenommen werden.

Herr J. G. Mittler in Leipzig wird die Güte haben, nähere Auskunft zu geben.

[2617.]

Lehrlings = Gesuch.

Für ein lebhaftes Verlags- und Sortimentsgeschäft in einer der ersten Städte Preussens wird unter sehr annehmbaren Bedingungen ein Lehrling, mit den nöthigen Schulkenntnissen versehen, gesucht. Nähere Auskunft hierüber wird Herr L. Fort in Leipzig die Güte haben zu erteilen.

[2618.] Ein mit den nöthigen Schulkenntnissen versehener junger Mann, der außerdem sich eine vollständige Kenntniß der französischen sowohl als der deutschen Buchdruckerei durch mehrjährigen Fleiß erworben, sucht eine Stelle als Lehrling in einer soliden Buchhandlung Leipzigs. Hierauf Reflectirende erhalten unter der Adresse R. E. Auskunft von der Expedition dieses Blattes.

[2619.] Ein junger Mensch, militärfrei, welcher schon mehrere Jahre in Buchhandlungen gewesen und noch ist, auch im Rechnen und Schreiben nicht unerfahren, sucht Familienverhältnisse halber eine Stelle als Markthelfer oder sonst eine dergattige Beschäftigung. Oefferten unter der Adresse K. G. bittet man Poste restante Leipzig franco einzusenden.

Neuigkeiten, vom 21 — 27. August in Leipzig angekommen und mitgetheilt von der J. C. Hinrichsschen Buchhandlung:

- Antony, Symbolik d. kath. Kirchengebräuche ic. gr. 16. Aschendorff 10*fl.*
Archiv für die Offiziere der Königl. Preuß. Artillerie- und Ingenieur-Korps. 2. Jahrg. gr. 8. Berlin, Mittler n. 4*fl.*
Ascheberg, über die Bahnenstiel der Pferde. 8. Rostock, (Deberg) 4*fl.*
Bachmann, Handwörterbuch der praktischen Apothekerkunst. 1. Liefer. gr. 8. Nürnberg, Schrag. geh. n. 20*fl.*
Baur, Gebetbuch f. d. häusliche Andacht. 2. Thile. 6. Aufl. gr. 8. Ebner 1*fl.*
Beaumont u. Fletcher, das schöne Schenkmaiden. Tragi-Comödie. 8. Weimar, Lanz u. Comp. geh. 12*fl.*
Becker, der Magen. I. 1. gr. 8. Stendal, Franzen u. Grosse 2*fl* 12*fl.*
Bemerkungen ic. üb. Hülsmann's Pred.-Bibel. gr. 8. Becker i. G. n. 5*fl.*
Bibliothek der Homöopathie. III. 1. gr. 8. Leipzig, Schumann n. 2*fl* 8*fl.*
Büllig, Joseph Tannhäuser, der Raubritter. 2. Thile. 8. Lanz 2*fl* 8*fl.*
Birch-Pfeiffer, der Liebe Streit. Festspiel. gr. 8. München, Franz n. 7*fl.*
Bonaventura, Weg d. Geistes zu Gott. gr. 12. Aschendorff 6*fl.*
Bopp, Vocalismus, oder sprachvergleichende Kritiken über Grimm's Grammatik u. Graff's Sprachschatz. gr. 8. Nicolai n. 1*fl* 12*fl.*
Boudoir. Sammlung interessanter Erzählungen u. Novellen. 1. Bd. 8. Neuhaldensleben, Eyraud. geh. 18*fl.*
Brakenhoff, das Nöthigste über Rechtsprechen und Rechtschreiben der deutschen Sprache. 3. Aufl. 8. Hahn'sche Hof-Buchh. 3*fl.*
Bray's histor. Romane. I. 1. D. Weisskappen. 16. v. Jenisch ic. B. n. 4*fl.*
Büchlein, das für Land- u. Hauswirthschaft. I. 8. Leipzig, Böhme 3*fl.*
Büllentin d. Runkelrücken-Zuckerfabr. 4. Mumm gr. 8. Hammerich n. 8*fl.*
Bulwer's Werke. 55. u. 56. Bdchen. 16. Meyer 6*fl.*
v. Cochem, die vier letzten Dinge. I. Liefer. 8. v. Jenisch u. Stage'sche B. 5*fl.*
Constitution, die Spanische, vom Jahre 1812. gr. 8. Volkmar n. 4*fl.*
Cytether's Zauber-Gürtel. Festschmuck f. Frauen. 1837. 2. Aufl. 16. Grätz, Ludewig. (Leipzig, Magazin für Ind.) Geb. mit Goldschn. 1*fl.*
Czech, versinnlichte Denk- u. Sprachlehre. 10. u. 11. Liefer. gr. 4. Wien, Mechtaristen-Congreg.-Buchh. 11—15: n. 1*fl* 16*fl.*
Debes, das Verhältniß des freiwilligen gerichtlichen Eides zu den nothwendigen Eiden. gr. 8. (Ettlinger) n. 4*fl.*
— die Bayer. Hypotheken- u. Wechselbank. gr. 8. Ebend. n. 12*fl.*
Dohn, Geschichte von Mecklenburg. gr. 8. Rostock, Deberg 12*fl.*
Desaga, erste Begriffe d. deutschen Sprache. 2. Aufl. 8. Oswald 9*fl.*
— allgemeines Lesebuch. 2. Thil. 2. Aufl.: Die Menschen- und Weltkunde. gr. 8. Ebend. n. 9*fl.*
Deutschland, das junge, u. d. moderne Literatur. gr. 8. Böhme in 2. 4*fl.*

Dietrich, D., Lichenographia Germanica. 8. Hft. gr. 4. Schmid n. 3 f. — Dr. G., die Berschowize. 2. Abthl.: Die hochherzigen Räuber der Postvorpole. 8. Leipzig, Klein 20 f. Obrjen, der wohlunterrichtete Barbier. 16. Fürst. geh. 8 f. Oehorn, Deutsche Staats- und Rechtsgeschichte. 4. (legter) Bd. gr. 8. Göttingen, Bandenhoed u. Ruprecht 4 f. Eisenbahnen, die Beschreibung d. Bestandtheile ic. Per.-8. Schred 8 f. Eisengrein, die Familie der Schmetterlingsblüthigen oder Hülsen- gewächse. gr. 8. Stuttgart u. Tübingen, Cotta 1 f. 16 f. Erdball, der vollständige Erd-, Länder- u. Staatenkunde, v. Hoffmann. 1. Lief.: das Groß. Baden von Heunisch. Per.-8. Scheible's B. 18 f. Erfahrungen, die neuesten, zur Schnellmästung. 2. Aufl. 12. Fürst 10 f. Erinnerungen a. d. Gesch. der Stadt Schaffhausen. II. 2. 8. Hurter n. 3 f. Fain, Manuscr. de 1812. Livr. 7. gr. in 8. Leipzig, Klein, br. 6 f. — Manuscript vom Jahre 1812. 7. Lief. gr. 8. Ebend. geh. 5 f. Falkmann, Rhetorik. 2. Abthl.: Declamatorif. I. 1. 8. Hahn in H. 1 1/2 f. Geber, Anweis., den Runkelrübenzucker, die Waizen- u. Kartoffel- Stärke u. d. Stärke-Syrup zu fabriziren. 16. Neubürger. verkl. 1 f. Gebete vor und nach dem Religions-Unterrichte, von Pieper ic. 12. Münster, Aschendorff. geh. 3 f. Gebhard, rein-biblisches Handbuch der Glaubenslehre. Wohl. Ausg. gr. 8. Halle, Anton 1 f. 6 f. Gedanken, theolog., über den bei der Schwelmer Prediger-Wahl entstandenen Glaubensstreit. Per.-8. Elberfeld, Becker. geh. n. 2 f. Geib, die Volkssagen des Rheinlandes. 2 Bdchen. gr. 12. Heidelberg, Engelmann, cart. 1 f. 16 f. Geldesheimer, Worte eines getauften Israeliten. 2. Abdruk. gr. 8. (Öswald) geh. 1 f. 6 f. Gleiss, der Pietismus u. seine Gegner. gr. 8. Rostock, (Deberg.) geh. 4 f. Gossmann, König Mar I. Gedichte. gr. 16. Etlinger. cart. 1 f. 8 f. Graff, althochdeutscher Sprachschatz. 7. Lief. gr. 4. Nicolai n. 1 1/2 f. la Grande, Wer wird mein Mann? ic. Spiele. 16. Fürst. geh. 9 f. (Gretschel,) die Schützengesellschaft zu Leipzig. gr. 12. Fest. geh. 6 f. Gynäktion. Weihegabe für Damen. 8. Heilbronn, Drehslter. geh. 16 f. Handwörterb. d. Chirurgie u. Augenheilk. II. 1. gr. 8. Weygand 15 f. Hartig, Erfahrungen üb. die Dauer der Hölzer. 8. Nicolai. geh. 4 f. Hartmann, A. T., über orthodoxes Judenthum. 2. Sendschreiben. gr. 8. Rostock, (Deberg) 16 f. — R., Handbuch über Anlage von Eisenbahnen. 1. Lief. gr. 8. v. Jenisch u. Stage'sche Buchh. n. 16 f. Haupt, Luther. Eine dramat. Tetralogie I. gr. 8. Kühr. geh. n. 20 f. Heer, Predigten über freie Tiere. 2. Bd. gr. 8. (Hurter) 1 f. 12 f. Heilmann, der weiße Fluss. 16. Nordhausen, Fürst. geh. 16 f. Herrmann, der Haus-Sekretair. 8. Tanz u. Comp. geh. 12 f. Hillebrand, Philosophie des Geistes. 2. Abthl. gr. 8.. Osswald 1 1/2 f. Hinkert, Handbuch der Pomologie. I. 3. gr. 8. München, Weber 12 f. Homers Odyssee, übers. v. Dertel. gr. 8. v. Jenisch u. Stage'sche B. 1 1/2 f. Hormuth, kirchengeschichtliches Bedenken über Religionsgleichheit. gr. 8. Öswald. geh. 9 f. Hottentrott, Aufgaben zum Uebersetzen aus dem Latein. ins Deutsche und umgekehrt. 3. Thl. gr. 8. (Hermann u. Langbein) 8 f. v. Humboldt, Untersuchungen über die histor. Entwicklung der geograph. Kenntnisse v. d. Neuen Welt etc. I. 3. gr. 8. Nicolai 20 f. Jahrbuch, Berliner astronom. für 1833 gr. 8. Berlin, Dümmler 2 1/2 f. Jahrbücher, Württemberg, v. Memminger. 1835. 1. Heft. 8. Cotta 1 f. Jüngken, d. Lehre v. d. Augenkrankheiten. 2. Aufl. gr. 8. Schüppel 5 f. Karsten, unsre Armenversorgung. gr. 8. Rostock, Deberg. geh. 3 f. Kaup, das Thierreich. 14. Heft. Vogel u. Amphibien. gr. 8. Dicht 9 f. Klemm u. Hilscher, Chronik v. Dresden. 38. H. gr. 8. (Grimmer) n. 4 f. Kniwell, d. christl. Hausprediger üb. d. Evangelien. I. 3. 8. Gerhard 6 f. Koch, Immortellen. 6 Erzählungen f. d. Jugend. 16. Friedländer 9 f. Kostelesky, allgemeine medizinisch-pharmazeutische Flora. 5. u. 6. Bd. gr. 8. Prag, Borrosch u. Andri. geh. 2 f. 14 f. Krebs, Wanderungen durch Breslau. 16. Friedländer. geh. 1 f. 12 f. Kreuz, d. v. Billigheimic üb. Religionsgleichheit. gr. 8. (Öswald) 1 f. Kunstmänn, die Canonensammlung des Remedijs von Thur. gr. 8. Tübingen, Laupp. geh. 18 f.

Lamont, Observationes Astronom. Vol. IX. 4maj. (Franz) n. 1 f. 22 f. Zappe's sämmtliche poetische Werke. 5. Thle. 16. Rostock, Deberg. n. 2 1/2 f. Leffen, Ansichten üb. Erziehung u. Unterricht. gr. 8. Essenhhardt 12 f. Leo, Lehrbuch der Universalgeschichte. 2. Bd. gr. 8. Anton 1 f. 21 f. Leonardo, Graf und Bandit. 8. Nordhausen, Fürst 1 f. Leuchs, Anbau zarter Gewächse. 2. Ausg. 8. Leuchs u. Comp. 21 f. — allgemeines Waren-Pericon. I. 5. u. II. gr. 8. Ebend. geh. 2 f. 4 f. Lippich, Nosographologia. 8maj. (Vienna, Volke) n. 14 f. Marcheinke, Lehrb. d. christl. Glaub. u. Lebens. 2. Aufl. gr. 8. Nicolai 1 f. Marquardt, Eichenblätter. Gedichte. 8. Friedländer. Beliny. geh. 12 f. Memoiren Napoleon Bonaparte's. 5. Bd. gr. 12. Tanz u. Comp. 21 f. Moliere, le Misanthrope, von Ristling. 8. Drehslter. geh. 12 f. Müller, Synopsis novorum generum, specierum et varietat. testaceorum viventium a. 1831 promulgat. 8maj. Nicolai n. 1 f. 8 f. Neander's Kirchengeschichte. 4. Bd. gr. 8. Fr. Perthes 3 f. 12 f. — dasselbe Werk in der wohlfeilen Ausg. gr. 8. Ebend. 1 f. 18 f. Necrolog der Grossherzogin Wilhelmine von Hessen und bei Rhein n. gr. 8. Darmstadt, Pabst. Beliny. geh. 6 f. Ostrogge, Deutsches Lesebuch. 2. Cursus. 2. Aufl. gr. 8. Hahn in H. 16 f. Original-Ansichten der vornehmsten Städte in Deutschland. 10. u. 13. Heft: Augsburg. — Worms. gr. 4. Darmstadt, Lange 16 f. Orts-Verzeichniß d. Königreichs Sachsen. 1. Abthl. gr. 4. Walther 1 f. 1/4 f. Dettinger, Vor schule d. Lat. Sprache. 2. Aufl. v. Schuch. 8. Oswald 12 f. Posener, Bau-Rechnungs-Tafeln. 2. Aufl. gr. 4. Stähz, Ludewig 8 f. Prag im 19ten Jahrhunderte. 3 f. qu. 2 f. Fol. Borrosch u. Andri. 1 1/2 f. Preusker, Förderungsmittel der Volkewohlfahrt. 1. 2. gr. 8. Leipzig, Otto Wigand n. 16 f. Quittenbaum, de ovarii hypertrophia etc. 4maj. (Oeberg) n. 18 f. Religions-Magazin, christlathol., II. 1. gr. 4. Schmerber n. 8 f. Sammlung von Abbildungen schweizerischer Insekten, v. Labram u. Im Hof. I. 9. — 20. Heft. 8. Basel, Spittler n. 2 f. 8 f. — von Lithographien nach den vorzügl. Gemälden der Königl. Galerie zu Dresden. 3. Lief. mit Text. Imp. - Fol. Wunder n. 6 f. — der Verordnungen über die Gewerbe-, Handels- und Ubgaben-Verhältnisse Deutschlands, von Schönbrodt. 5. Bd. gr. 8. Riegel n. 2 1/2 f. Schill, Grundriss d. patholog. Semiotik. gr. 8. Laupp 1 f. 15 f. Schmalz, Passionspredigten. 1. Bdchen.: Die letzten Worte des sterbenden Christus. 2. Aufl. gr. 8. Hamburg, Herold n. 12 f. Scholz, Anweis. zu Kopf- u. Bisserrachnen. 3. Thl. 4. Aufl. 8. Anton 10 f. Schulheim, Diazynth v., Gedichte. gr. 8. Damian u. Sorge. geh. 21 f. Schultze, französisches Elementarwerk für Militair-Schulen und Gymnasien. 8. Halle, Anton 18 f. v. Segür, Geschichte Russlands c. 1. Bdchen. (M. Ausg) 16. Schred 8 f. Shakespeare's dramat. Werke von Kaufmann. 4. Thl. 8. Nicolai n. 1 1/2 f. Simonde Sismondi, Geschichte der italienischen Freistaaten im Mittelalter, v. Brudbräu. 1. 2 f. gr. 8. v. Jenisch u. Stage'sche Buchh. n. 8 f. Spitta, Psalter u. Harfe. 4. Aufl. 8. Leipzig, Freisen. 8 f.; Beliny. 16 f. Stadt- u. Landschule, die, von Würkert und Haan. 1. Bd.: Religionsbuch. gr. 8. Leipzig, Otto Wigand n. 1 f. 6 f.; geh. n. 1 f. 8 f. Stellen, 47, der heil. Schrift, mit Holzschnitten. gr. 12. Spittler 6 f. Strodtbeck, die christlich-ethischen Ideen ic. 8. Drehslter. geh. 6 f. Theatre, British modern, by Ficken. Vol. II.: The Provost of Bruges. 8. Jena, Bran. geh. 9 f. Thaluck, Was thut unsren Gottesdiensten Noth ic.? gr. 8. Anton n. 2 f. Trost der Kleinmütigen, von Blasius. 2. Aufl. 12. Mehitaristen 7 f. Universal-Pericon der Medicin u. Chirurgie. III. 7. gr. 8. Franke n. 8 f. Uschner, Gedichte. 8. Neuhausen-Neuwaldegg, Tyraud. cart. 1 f. Venator, die Fremdwörter. 2. Aufl. 1. Lief. 8. Pabst. geh. n. 8 f. Verhandlungen des Vereins z. Förderung des Gartenbaues in Preußen. — Sach- u. Namen- Register. 1. Bd. gr. 4. (Nicolai.) geh. n. 21 f. Wackenroder, Protokoll-Netze zum Gebrauch bei Apotheken-Visitationen. Fol. Jena, Cröker'sche Buchh. n. 8 f. Wenzel, König Wilhelm. Tragödie. gr. 8. Hahn'sche Hofbuchh. geh. 1 f. Zängerle, Fest- u. Neujahrspredigten. 2. Ausg. 8. Stähz, Ludewig 8 f. Zeitschrift f. d. Forst- u. Jagdwes. VIII. 1. gr. 8. Hennings u. Hopf 20 f. Znafer, Pedro Pedrillo. Räubergeschichte. 2 Bde. 8. Fürst 2 f. 6 f.